

JOURNAL

2023 | 07
www.journal-eins.de



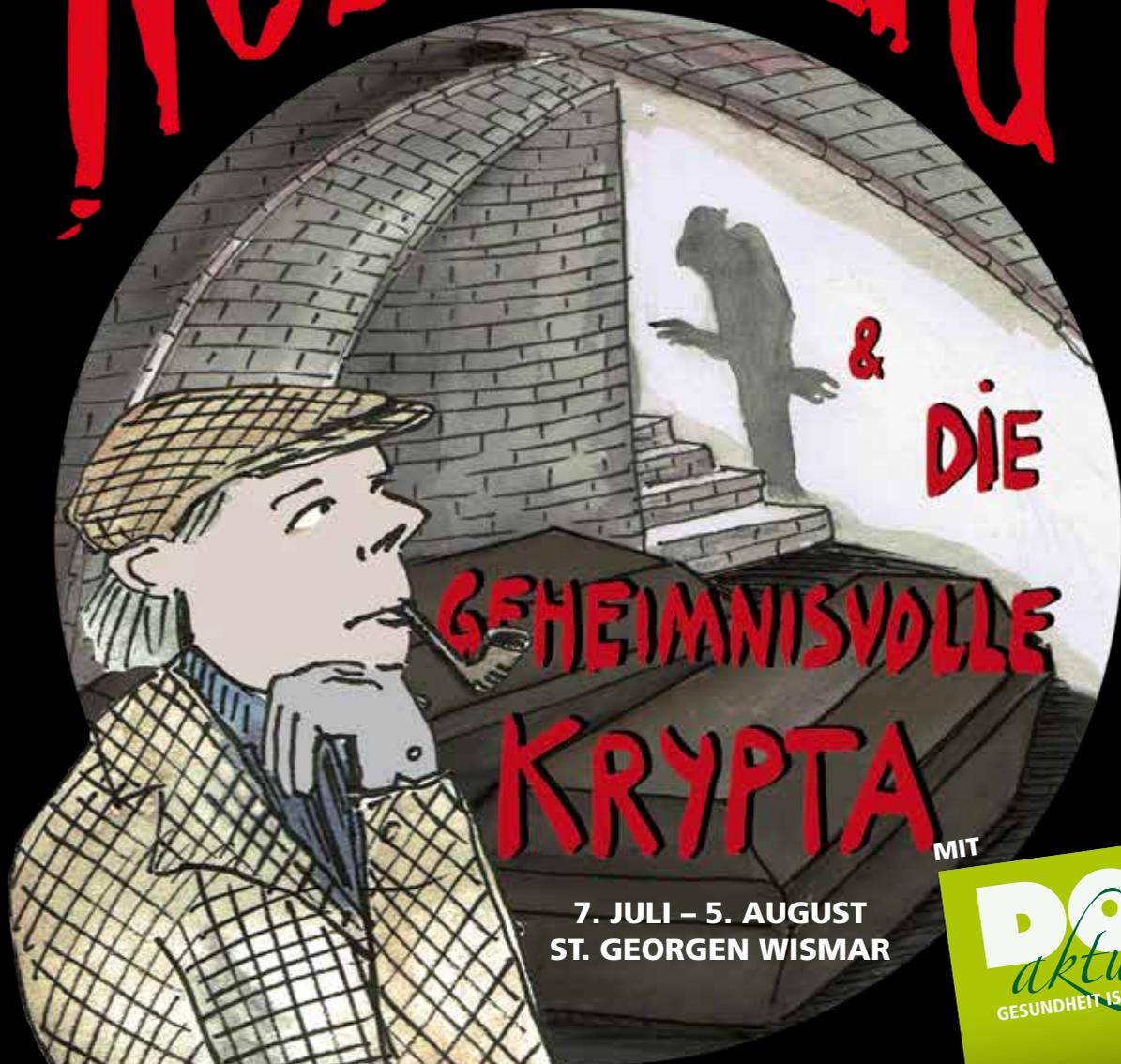
WISMAR
GREVESMÜHLEN
GADEBUSCH
ZARRENTIN
BOIZENBURG
WITTENBURG
HAGENOW
LUDWIGSLUST
GRABOW
PARCHIM
LÜBZ
NEUSTADT-GLEWE
STERNBERG
PLAU AM SEE

eins

DAS MAGAZIN FÜR WESTMECKLENBURG



NOSTERATI



7. JULI – 5. AUGUST
ST. GEORGEN WISMAR

MIT

DOC
aktuell
GESUNDHEIT IST UNSER THEMA

WAS IST LOS?
Seiten 22-25

AB INS KINO!

Jens-Hagen Schwadt bringt Filme ins ganze Land

18

KLOSTERLEBEN

Rühn ist heute ein beliebter Ort für Veranstaltungen

32

BESTENS GESTYLT AUF JEDER PARTY!



Finde jetzt die
aktuellen Trends
in 120 Shops



SCHLOSSPARK-CENTER
SCHWERIN
IM HERZEN DER STADT

Große Auswahl in 120 Shops | 1. Stunde kostenlos parken | www.schlosspark-center.de

CALZEDONIA

DEICHMANN

DOUGLAS

TOMMY HILFINGER

MediaMarkt®



Foto: Marko Berkholz

Liebe Leserinnen und Leser,

mit vielen Veranstaltungen und einer großen Ausstellung begeht die Stiftung Mecklenburg in diesem Jahr ihr 50-jähriges Jubiläum.

1973 in Ratzeburg gegründet, steht diese Stiftung in besonderer Weise für den Brückenbau zwischen den Nachbarländern Schleswig-Holstein und Mecklenburg-Vorpommern. Ein populäres Beispiel hierfür ist der jährliche Zug des Martensmanns von Lübeck nach Schwerin. Ihn hat die Stiftung Mecklenburg mit engagierten Partnern wiederbe-

lebt. Seit dem Jahr 2009 hat die Stiftung ihren Sitz in Schwerin – passenderweise im Schleswig-Holstein-Haus. In diesem Kulturforum arbeitet sie eng mit der Landeshauptstadt Schwerin zusammen.

WIR SIND MECKLENBURG

in eine 50-jährige Sammlungstätigkeit. Die Objekte erzählen vom Exil im Kalten Krieg und von Menschlichkeit in dessen Schatten, von der friedlichen Revolution in der DDR mit ihren Folgen und von einer Ratzeburger Stiftung, die heute fester Bestandteil der Kulturlandschaft von Mecklenburg-Vorpommern ist. Kuratiert wurde die Ausstellung durch den „dienstjüngsten“ Kulturpreisträger des Bundeslandes, den Schweriner Historiker Dr. Wolf Karge.

Ich hoffe, Sie schon bald im Schleswig-Holstein-Haus begrüßen zu dürfen! Neben der Ausstellung warten viele weitere kulturelle Angebote auf Sie, und der Garten des Hauses bietet eine schöne Oase inmitten der Stadt. Übrigens: Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre haben freien Eintritt.

Ihr Dr. Florian Ostrop
Geschäftsführer der Stiftung Mecklenburg

Die aktuelle Ausstellung ist das jüngste Ergebnis dieser Kooperation. Unter dem Titel „Wir sind Mecklenburg“ ermöglicht sie außergewöhnliche Einblicke

DIE THEMEN

- 4-5** Titelthema
- 6-7** Regionálnachrichten
- 8** Venezianische Tage
- 9-11** Doc aktuell
- 12** Ausbildung & Studium
- 13** Stellenmarkt Ausbildung
- 14-15** Kultur



Foto: A. Mähring

18 Porträt Jens-Hagen Schwadt

- 16-17** Sommerferientipps
- 18** Porträt
- 19** Stiftung Mecklenburg
- 20-21** Marienplatz-Galerie
- 22-25** Was ist los?
- 26-27** Hansestadt Wismar
- 28-29** Ludwigslust-Parchim
- 30-31** Nordwestmecklenburg
- 32** Mecklenburger Fassaden



Foto: L. Piontek

32 Hinter Mecklenburger Fassaden

- 33** Festspiele MV
- 34-35** Freizeit / Bauen & Wohnen
- 36-37** Aus der Region
- 38** Rätsel und Impressum
- 39** Venezianische Tage
- 40** Ahnefeld

Marlies Schreibkiste

Von Stift bis Papier haben wir alles hier.

Hausaufgabenhefte · Schultüten · Ranzen · Pinsel
Federtaschen · Stifte · Malfarben · Schreibblöcke
Hefter · Zirkel · Tintenpatronen · Radiergummi

Inh. R. Hennings · Martinstraße 2 · 19053 Schwerin
Telefon: 0385-500 78 79 · schreibkiste@t-online.de



WIR WÜNSCHEN EUCH ERHOLSAME FERIEEN UND EIN SPANNENDES NEUES SCHULJAHR!

Untote sind dafür bekannt, zurückzukehren. Im Falle des Theatersommers St. Georgen ist das jedoch keine gruselige Vorstellung, sondern eine, die Vorfreude weckt – ganz besonders bei denen, die schon in den zurückliegenden beiden Jahren Bekanntschaft mit dem einheimischen Vampir geschlossen haben. Alle anderen sind herzlich eingeladen, ihn kennen zu lernen: Die Nosferatu-Saga wird in diesem Jahr im Theatersommer St. Georgen fortgeschrieben. Premiere ist am 7. Juli.

Nosferatu ist nicht irgendein Vampir, sondern ein echter Wismarer. 1921 war die Stadt Drehort für Friedrich Wilhelm Murnaus Meisterwerk „Nosferatu – Eine Symphonie des Grauens“. 100 Jahre später knüpfte der Theater- und Bühnenverein Wismar an diese Tradition an – und die Zuschauer waren begeistert von den „Drehtagen des Grauens“.

„Nosferatu und die geheimnisvolle Krypta“ heißt es in diesem Jahr. Das Stück: eine „kriminalistische Vampirkomödie“, wie es Regisseur und Autor Holger Mahlich nennt. Kein festes Genre wird hier aufgerufen – warum auch: Das Geschehen auf der Bühne soll Spaß machen und spannend werden, was mit dem Ausflug in geheimnisvolle Gewölbe natürlich gelingt.

Los geht alles mit dem vermeintlichen Mord an dem als Journal-

DIE NOSFERATU SAGA

GEHT WEITER

Theatersommer St. Georgen:
„Nosferatu und die geheimnisvolle Krypta“
feiert am 7. Juli Premiere

listen getarnten Mächtegern-Vampir zur Rettung einer geliebten Schauspielkollegin. Oder ist es tatsächlich der jahrhundertealte Fürst Dracula, der auf seltsame Weise entschwand und einen ratlosen Kommissar hinzuruft? Denn eine Leiche ist nicht zu finden ...

Von der Bühne aus werden die Zuschauer in die geheimen Unterwelten von Wismar mitgenommen. Dafür sorgen wie in den beiden

zurückliegenden Jahren Filmaufnahmen, diesmal selbst produziert, die auf eine Leinwand oberhalb der Bühne übertragen werden. So steigt das Publikum hinab in die Welt der Vampir-Familie, die ruchlos ihre Bluttaten feiert und sozusagen im Bluesrhythmus weitere Pläne schmiedet. Die von Leonhard Mahlich eigens komponierte Musik mit Gesang und Darbietung der Blues-Rock-Sängerin Jessy

Martens in der Rolle der Apollonia wird die Zuschauer begeistern, ist sich Holger Mahlich sicher. Überhaupt lebt die Inszenierung diesmal ganz besonders von der Musik. Als Kostüm- und Bühnenbildnerinnen seit diesem Jahr mit dabei sind Janna Skrobilin und Ira Storch-Hausmann.

Und natürlich werden Wismars bekanntester Kommissar, gespielt von Winfried Goos, wie auch die allseits bekannt und beliebte „Fröhliche“ von Traudel Sperber (eine Entdeckung!) auf der Bühne für entsprechende Lacher sorgen. Überraschungen, getragen von einer großen Spielfreude und Professionalität des Schauspielensembles, beflügeln die Aufführung, die wieder für Familienbesuche geeignet ist.

Von der Premiere am 7. Juli bis zum 5. August sind 14 Vorstellungen auf der Wismarer St.-Georgen-Bühne zu erleben. Gespielt wird von Donnerstag bis Sonnabend, jeweils um 19.30 Uhr. Auch in diesem Jahr gibt es wieder eine barrierefreie Vorstellung für seh- und hörgeschädigte Menschen. Sie findet am 30. Juli um 16 Uhr statt. Hierzu sind auch Familien mit Kindern ab 7 Jahren herzlich eingeladen.

Tickets gibt es unter www.theatersommer-wismar.de oder in der Touristinfo.



In schaurigen Gewölben entführen die Schauspieler Dietmar Lahaine (li.) und Leonhard Mahlich in den Rollen von Max Schreck und Dracula in die Welt der Vampire. Gedreht wurde in der Heiligen-Geist-Kirche.

Foto: Annette Joppke


THEATER
SOMMER
ST.GEORGEN WISMAR



TERMINE

Freitag, 07. Juli
19.30 Uhr (Premiere)

Freitag, 28. Juli
19.30 Uhr

Samstag, 08. Juli
19.30 Uhr

Samstag, 29. Juli
19.30 Uhr

Donnerstag, 13. Juli
19.30 Uhr

Sonntag, 30. Juli
16.00 Uhr
barrierefreie Vorstellung
für seh- und
hörgeschädigte Menschen

Freitag, 14. Juli
19.30 Uhr

Samstag, 15. Juli
19.30 Uhr

Donnerstag, 03. August
19.30 Uhr

Donnerstag, 20. Juli
19.30 Uhr

Freitag, 04. August
19.30 Uhr

Freitag, 21. Juli
19.30 Uhr

Samstag, 05. August
19.30 Uhr

Samstag, 22. Juli
19.30 Uhr

Donnerstag, 27. Juli
19.30 Uhr

www.theatersommer-wismar.de

HANSE SEKTKELLEREI WISMAR

DIE NÖRDLICHSTE SEKTKELLEREI DEUTSCHLANDS



GENUSS ZUM MITNEHMEN

Verkauf ab Kellerei
Montag bis Freitag 10.00 - 17.00 Uhr
Samstag 10.00 - 13.00 Uhr
• Wein- & Sektprobe
• Geschenke & vieles mehr

GENUSS ZUM ANFASSEN

Besichtigung und Verkostung
• Kellereiführung nach Anmeldung

GENUSS AUF BESTELLUNG

Online-Shop
www.hanse-sektkellerei.de

EXKLUSIVE SEKTE & WEINE



23966 Wismar • Turnerweg 4
Tel. 0 38 41 / 48 48-0 • Fax 0 38 41 / 48 48 47
e-Mail: info@hanse-sektkellerei.de • www.hanse-sektkellerei.de

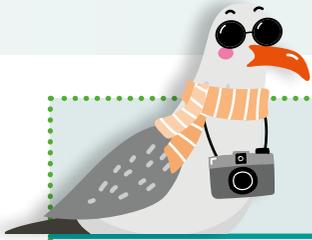
MV 
tut gut.

**Wir hauen ganz
klassisch auf die Pauke.
Das ist unsere Natur.**

Kultur im LAND ZUM LEBEN: Vollen Einsatz zeigen Celia Verlemann und Kevin Weltzien vom Team der Festspiele Mecklenburg-Vorpommern. Gemeinsam bereiten sie der Musik die Bühne – an den schönsten und ungewöhnlichsten Orten im Land.

Mehr über Kultur und Freizeit in MV: mecklenburg-vorpommern.de

mututgut  



EINFACH ZU NIEDLICH

Ach wie süß, ein Möwenküken! Ich konnte mich gar nicht mehr beruhigen, als ich neulich an einem kleinen Vertreter meiner Art vorbeiflatterte. Gleich darauf folgte der merkwürdige Impuls, das flauschige Küken zu drücken und zu quetschen. Nanu? Woher dieser plötzliche Anflug? Ich bin doch sonst eher eine friedliebende Möwe. (Wenn nicht gerade ein schmackhaftes Fischbrötchen in Reichweite meine Sinne vernebelt.) Das Phänomen, beim Anblick süßer Tiere plötzlich paradoxerweise einen leichten Aggressionsimpuls zu verspüren, nennt sich „Cute-Aggression“ und betrifft tatsächlich nur einen geringen Anteil von Personen, die äußerst

MATTI SAGT ...

sensibel auf niedliche Dinge reagieren. Der Anblick eines Hundewelpen etwa löst dann eine überwältigende Entzückung aus. Das Nervensystem hat Schwierigkeiten, das Level an Niedlichkeit zu „ertragen“ und reagiert mit einem kurzen Wutimpuls, um die überschießenden positiven Emotionen abzubauen. So kann es vorkommen, dass man kurz die Fäuste ballt oder das Gefieder schüttelt, wenn man einem besonders putzigen Tier begegnet. Das mag verrückt anmuten, soll aber sicherstellen, dass wir uns weiterhin um ein schützenswertes Lebewesen kümmern, auch wenn es uns vor Niedlichkeit erst einmal überfordert. Ich jedenfalls war hin und weg von der kleinen Möwe. Und ich denke, ich bin damit in bester Gesellschaft. Schließlich soll es auch Leute geben, die mit ihren Haustieren wie mit kleinen Kindern sprechen! Das klingt verrückt, soll aber Intelligenz bescheinigen. Doch das ist wieder ein anderes Thema.

Euer Matti

(notiert von Anne-Marie Schiede)

THEATER IN PRITZIER

Kulturkate lädt mit „Gefährliche Liebschaften“ zum Open Air

Der Sommer ist da und die Griese Gegend ist alles andere als grau. Leuchtende Farben und angenehme Temperaturen locken die Menschen vor die Türen und siehe da, auch in Pritzier wird schon draußen gewerkelt und geräumt. Auf der Freitreppe vor dem Herrenhaus wird Theater gespielt und zwar ab 10. August. Dann geht es hier um „Gefährliche Liebschaften“ – ein Stück, das auf dem Briefroman von Pierre-Ambroise-François Choderlos de Laclos fußt und mit Glenn Close, John Malkovich und Michelle Pfeiffer in den Hauptrollen auch verfilmt wurde. Aber das ist nebensächlich, denn das Theater Kulturkate macht wie immer sein ganz eigenes Ding. Mit Andreas Püst als Regisseur ist hier ein Wiederholungstäter am Werk. Er stand schon in der Kulturkate auf der Bühne und hat auch als Regisseur der „Sommergäste“ gezeigt, dass er das kunterbunte Ensemble zusammenhalten kann, das aus einigen Amateurspielern und Profis



Es gibt wieder Sommertheater in Pritzier – diesmal mit „Gefährlichen Liebschaften“.

Foto: Kulturkate

besteht. In diesem Jahr also soll in Pritzier die Geschichte zweier Intrigen erzählt werden, in denen es um die Verführung eines jungen naiven Mädchens geht, das gerade die Klosterschule verlassen hat so-

wie die Verführung einer tugendhaften Ehefrau. Drahtzieher sind die Marquise de Merteuil und der Vicomte de Valmont, die sich nicht an Normen und Tugenden halten. Beide Intrigen verheddern sich und alles wird anders werden als ursprünglich geplant...

Mit den „Gefährlichen Liebschaften“ beschert die Kulturkate dem Mecklenburger Sommer in diesem Jahr wieder einen zusätzlichen Farbkleck in der kulturellen Landschaft. In den Hauptrollen sind Jeannette Arndt, Henning Karge und Jana Mehmänn zu sehen. Karten fürs Freilichttheater gibt es zum Beispiel über den Ticket-Shop auf www.kulturkate.de, unter der Ticket-Hotline 03883-6747138 und an der Abendkasse. Vorstellungen sind am 10., 12., 18., 19., 25. und 26. August und am 1., 8. und 9. September geplant. Beginn ist jeweils um 20 Uhr, ab 19 Uhr ist Einlass in den Park von Gut Pritzier.

www.kulturkate.de

KUNSTSCHAU IN PARCHIM

Ausstellung in der Kulturmühle endet mit einer Aktion am 12. August

Unter dem Thema „abstrakt real – real abstrakt“ ist in den Sonderausstellungsräumen des Museums in der Kulturmühle Parchim aktuell

die 10. Kunstschau zu sehen. Bis zum 12. August zeigen dort 21 Künstler ihre Zeichnungen und Collagen sowie Bildhauereien und

Fotografien, woraus eine beeindruckende Fülle von Ideen, Ansätzen und Gestaltungsformen resultiert. Neben einheimischen Kunstschaffenden wie den beiden ehemaligen Parchimer Lehrern Werner Grimmer und Hans Christian Gatz sind Aussteller aus dem gesamten Bundesgebiet, aus Syrien, Dänemark und Chile mit ihren Arbeiten vertreten.

Geöffnet ist Dienstag bis Freitag von 11 bis 17 Uhr und am Wochenende von 13 bis 17 Uhr. Am 5. August präsentiert Kurator Eckhard Bergmann um 15 Uhr ein Künstlergespräch mit musikalischer Untermalung. Zum Abschluss der Kunstschau kommt es dann am 12. August um 11 Uhr zur traditionellen Auktion. In diesem Jahr werden die Erlöse aus der Versteigerung an den Ambulanten Hospizdienst Parchim-Goldberg gehen. ■

www.parchim.de



Besucher dürfen sich in der Kunstschau auf eine Fülle von Ideen, Ansätzen und Gestaltungsformen freuen.

Foto: Axel Schott

SEeadLER IM BLICK

Jungvögel im Naturpark wurden beringt und untersucht



Ein junger Seeadler nach der Beringung (l.), Baumkletterer Philipp Wallert lässt den Adler behutsam aus dem Horst herunter.



Foto: Evelin Kartheuser

Im Naturpark Schwinzer Heide finden Seeadler ideale Lebensbedingungen. Bereits Anfang März, gelegentlich auch schon im Februar, beginnt die Brut der geschützten Tiere. Im Mai wurden die diesjährigen Jungvögel durch ein Team aus Spezialisten um Dr. Oliver Krone aus dem Leibniz-Institut für Zoo- und Wildtierforschung beringt - und dabei nebenbei einem Gesundheitscheck unterzogen: Gewicht, Größe, Ernährungsstatus

und Krankheitsvorkommen wurden erfasst. Bei Analysen der Beutetiere im Adlerhorst fanden die Experten Reste von Weißfischen, Brassen und Hechten. Aber auch Jagdwildteile, die von Jägern im Wald zurückgelassen wurden, stehen auf dem Speiseplan der Adler. Hier besteht allerdings die Gefahr, dass bleihaltige Munitionsreste, die im Jagdwild zurückbleiben, zu tödlichen Vergiftungen führen. Auch Windkraftanlagen, Bahntrassen

und die Vogelgrippe können das Leben der Adler gefährden. Umso wichtiger ist Erfassung und Analyse der Daten, die bei der Beringung gesammelt werden: Damit lässt sich der richtige Schutz fördern. Dieses Jahr konnten im Naturpark Nossentiner/Schwinzer Heide 19 junge Seeadler beringt werden, die hoffentlich bald als „Könige der Lüfte“ über den Seen kreisen. ■

www.naturpark-nossentiner-schwinzer-heide.de

BONNY AUF ABWEGEN

Feuerwehrlaute fangen Königspython in der Wismarer Bergstraße



Pappkarton statt Freiheit: Bonny wurde in der Bergstraße dingfest gemacht und musste zurück ins Terrarium.

Foto: Norbert Wiaterek

Ein gutes Ende fand der Ausflug von Königspython Bonny in Wismar. Die 1,30 Meter lange Schlange war ihrem Besitzer durch ein offenes Fenster ausgebüxt und auf einen Ausflug in die Altstadt gekrochen. In der Bergstraße wurde Bonny dann von Feuerwehrlaute eingefangen – zu ihrem Glück. In der freien Natur hätte der Python nicht lange überlebt, da die Art tagsüber eine Umgebungstemperatur von rund 30 Grad Celsius und eine Luftfeuchtigkeit von 50 bis 70 Prozent benötigt. Die Wismarer Feuerwehrlaute betätigen sich übrigens regelmäßig als Tierretter – und sammeln dabei auch immer wieder Schlangen ein. ■

www.wismar.de

SCHLAGZEILEN AUS DER REGION

Zeit für etwas Neues

Bei der Inspektion des Parchimer Spielplatzes am Bleicherberg wurde festgestellt, dass die Kletterburg nicht mehr standsicher ist. Auch andere Spielgeräte weisen bereits erhebliche Mängel auf und müssen zeitnah entfernt werden. Die Stadt möchte den beliebten Spielplatz schrittweise erneuern. Aufgrund langer Lieferzeiten kann die Kletteranlage jedoch vermutlich erst im neuen Jahr ersetzt werden.

Straße voll gesperrt

Die Kreisstraße 54 in Nordwestmecklenburg wird vom 17. Juli bis 11. August für den Durchgangsverkehr gesperrt. Grund sind Arbeiten zur Deckenerneuerung auf dem Abschnitt zwischen Testorf-Steinfurt (Bushaltestelle) bis zur Bundesstraße 208. Die Umleitung erfolgt während dieser Zeit von Uphal bzw. Testorf aus auf der Landesstraße L 031 über Groß Krankow und Bobitz zur B 208 bzw. umgekehrt.

Mietspiegel entsteht

Rund 2000 Eigentümer von Mietwohnungen in Wismar werden in den nächsten Tagen Post von der Verwaltung erhalten. Grund dafür ist der neue Mietspiegel, der Anfang 2024 erscheinen soll. Hierfür benötigt die Stadt Angaben zu den vermieteten Wohnungen inklusive der Miethöhe. Eine Zufallsstichprobe entscheidet darüber, wer angeschrieben wird, die Teilnahme ist verpflichtend.

Bauarbeiten in Hagenow

Am 17. Juli beginnt die Sanierung der Ortsdurchfahrt Hagenow. Bis zum 25. August wird hier die Fahrbahndecke erneuert und die Straße dabei abschnittsweise voll gesperrt. Die Baustrecke führt aus Richtung Wittenburg kommend vom Ortseingang über den Kreisverkehr Parkstraße/Kießender Ring bis zur Brücke über die Bahn/B 321. Für den Durchgangsverkehr gibt es eine Umleitung.

IM BANN DER MASKEN

Im September locken Venezianische Tage mit einem großen Kostümspektakel nach Schwerin

Für venezianisches Flair braucht es keinen Canal Grande – das geht auch am Schweriner See! Davon können sich Schweriner und Gäste der Stadt überzeugen, wenn in diesem Jahr vom 22. bis 24. September erstmals die Venezianischen Tage locken. Im Zentrum der Veranstaltung steht eine bunte Gesellschaft von Maskenträgern, die in opulenten venezianischen Kostümen durch die Stadt flanieren wird. Dies verspricht besonders für Fotografen ein Fest – werden die „Venezianer“ doch an den schönsten Stellen der Stadt und vor malerischen Hintergründen für Bilder posieren. Ein Rahmenprogramm rundet das Event ab, zu dem sich bis jetzt schon mehr als 270 Kostümierte angemeldet haben.

Ein Warm-Up erwartet die Besucher bereits am Donnerstag, dem 21. September, mit einer Lesung von Annett Renneberg. Die Schauspielerin ist Donna-Leon-Fans durch ihre Rolle der Signora Elettra in den Venedigkrimis um Commissario Brunetti bestens bekannt und wird die Zuhörer in der Marienplatz-Galerie mit auf eine literarische Reise

durch die Serenissima nehmen. Die Marienplatz-Galerie selbst wird sich für die Venezianischen Tage entsprechend italienisch präsentieren – unter anderem mit einer Gondel und der Möglichkeit, selbst ein entsprechendes Kostüm zu mieten und bei den Venezianischen Tagen dabei zu sein. Außerdem gibt es von Donnerstag bis Sonnabend die Gelegenheit, eine eigene Maske zu basteln. Schließlich sind die Venezianischen Tage ein großes Se-

hen und Gesehen-Werden, zu dem am 23. September um 16 Uhr ein Treffen vieler Kostümierter auf dem Markt gehört.

Worauf sich die Besucher ebenfalls freuen dürfen: Mitglieder des SV Mecklenburgisches Staatstheater fahren in Booten und mit Kostümträgern an Bord langsam an der Schlossinsel vorbei, um Fotografen am Ufer weitere Gelegenheit für schöne Schnappschüsse aus einer ganz anderen Sichtachse zu geben.

3

Tage

270

Kostümierte

3

Orte

ALLE INFOS



VENEDIG UND DIE MASKEN

Masken haben in Venedig eine lange Tradition: Schon vor mehr als 900 Jahren gewährten sie ihren Trägern beim Karneval Anonymität. Im Schutz dieses Incognitos konnten die Menschen in andere Rollen schlüpfen: Da wurde der Herr zum Diener und der Diener zum Herrn. Neben den sozialen waren manchmal auch die Schranken der Geschlechter aufgehoben - und der Karneval wurde so zu einem Fest der Vergnügungen und der Liebe. Maske ist übrigens nicht gleich Maske: Typisch für Venedig ist vor allem die Halbmaske, die nur einen Teil des Gesichts bedeckt.

SCHWERINVENEDIGDESORDENS.DE

VENEZIANISCHE TAGE *Schwerin*



Fotos: Reimond Fotografie



Foto: Katja Haescher

ERFRISCHT KÖRPER UND GEIST

Mit Yoga-Übungen der Hitze aktiv entgegenwirken und dem Körper Abkühlung verschaffen

Wer Yoga hört, denkt vielleicht sofort an waghalsige Verrenkungen und Om-summende Menschen im Schneidersitz. Daran ist im Grunde nichts falsch, es steckt jedoch einiges mehr dahinter: Die über 2000 Jahre alte Praxis aus Indien soll dabei helfen, mit sich selbst im Einklang zu leben und sowohl den Geist als auch den Körper zu stärken. Die Körperübungen im Yoga, sogenannte Asanas, stärken die Koordinationsfähigkeit und den Bewegungsapparat, bringen Kraft und Ausdauer und beugen Erkrankungen des Herz-Kreislauf-Systems vor. Da am schnellen Puls der heutigen Zeit nicht nur der Körper, sondern auch der Geist häufig in unvorteilhafte Positionen gerät, sind Meditationen und Atemübungen, die Pranayama, ebenfalls feste Bestandteile der Yoga-Praxis. „Jeder kann Yoga üben, der atmen kann.“ Das Zitat des berühmten Yoga-Lehrers T.K.S. Krichna-



Yoga im Sommer kann einen kühlenden Effekt haben. Foto: AdobeStock, Solid photos

macharya ist tatsächlich nicht nur ein euphorischer Ausspruch, sondern weist auf die Anpassungsfähigkeit von Yoga hin. Es geht nämlich nur so tief, wie der praktizierende Mensch es zulässt. Zudem eignen sich zahlreiche

Übungen auch bei schweren gesundheitlichen Beschwerden, wie beispielsweise dem Parkinson-Syndrom oder Multipler Sklerose. Auch in der Schwangerschaft können geeignete Yoga-Übungen wohltuend sein. Manch ein Bewegungs-

muffel könnte nun denken, dass es mitten im Juli sowieso zu heiß für Yoga ist. Doch das ist ein Trugschluss: Tatsächlich haben einige Yoga-Übungen sogar kühlende Effekte. Dazu zählen beispielsweise Vorwärtsbeugen und sanfte Umkehrhaltungen, wie sie im Nivata-Mondgruß praktiziert werden. Auch mit der Sitali-Atmung lässt sich die Hitze wunderbar unter Kontrolle bekommen. Die sogenannte Zungenatmung verschafft dem Körper Abkühlung und beruhigt den Geist. Daher eignet sie sich auch wunderbar in aufregenden Situationen wie vor Prüfungssituationen. Grundsätzlich ist es sinnvoll, sich an heißen Tagen eine ruhige Yoga-Praxis zu gönnen, in der die Positionen länger gehalten werden und keine schnellen Wechsel stattfinden. Sollte der Kreislauf doch mal Achterbahn fahren, findet sich Ruhe in der Kindhaltung oder im Fersensitz. ■

RICHTIG CREMEN

Beim Auftragen von Sonnencreme unterlaufen häufig Fehler, die den Maximalschutz verhindern. Bei großen Hautflächen empfiehlt sich beispielsweise ein großzügiges Auftragen von Sonnenschutz, ganz nach dem Motto „Viel hilft viel“. Häufig vernachlässigt werden schwer zugängliche Stellen, wie die Hinterseite der Arme oder der obere Rücken: Diese sollten unbedingt beachtet werden! Auch unter den Übergängen zu Kleidungsstücken, insbesondere bei Badekleidung, sollte ausreichend gecremt werden. ■

FÜR EINE ENTSPANNTE REISE

Hausmittel und Ablenkung können Reiseübelkeit lindern

Wenn der Weg in den Urlaub zur Tortur wird, ist die Laune meistens erstmal im Keller. Viele Menschen, vor allem Kinder zwischen 2 und 12 Jahren, plagen sich auf Reisen mit unangenehmen Symptomen wie Übelkeit, Schwindel und Kopfschmerzen. Neben Medikamenten gegen die Reisekrankheit gibt es verschiedene Tipps und Tricks, die einen guten Start in den Urlaub ermöglichen. Im Auto ist es ratsam, nicht zu lange nach unten zu schauen, wie beispielsweise beim Lesen, sondern in Fahrtrichtung einen festen Punkt am Horizont zu fixieren. Ausreichend frische Luft und ruhige, angenehme Pausen sorgen zusätzlich für Entspannung und können die Symptome mildern. Mit leichten, fettarmen Mahlzeiten vor und während der Reise wird der Magen nicht unnötig strapaziert. Ebenfalls hilfreich gegen den Brechreiz scheint Ingwer zu sein: Er beruhigt den Magen und beugt zudem kalten Schweißausbrüchen vor. Nicht zuletzt kann Ablenkung zum Abklingen der Symptome beitragen: Mit lauter Musik oder spannenden Hörbüchern wird die Aufmerksamkeit des Körpers von den unangenehmen Signalen des Gleichgewichtssinnes wegelenkt und fokussiert sich auf die starken akustischen Reize. ■

NEUER SCHUB FÜR DEN ALLTAG

Mit Schiebehilfe lassen sich Rollstühle auch an Steigungen und auf schlechtem Untergrund gut bewegen

Dann mal los!

-10%
auf alle
Reisestrümpfe*
Einfach. Unbeschwert.
Unterwegs.

Vorbereiten
gegen
Reisethrombose.

*gültig bis zum
30.09.23

Kowsky
SANITÄTSHAUS
Nikolaus-Otto-Straße 13
19061 Schwerin

SOLANGE DER VORRAT REICHT
Besuchen Sie uns auch auf
www.kowsky.de @ f

Mehr Lebensqualität: Wenn Mitarbeiter des Sanitätshauses Kowsky ihre Kunden mit Hilfsmitteln versorgen, dann geht es genau darum. Die Schiebehilfe viaGo, eines der neusten Produkte, ist da keine Ausnahme: Am manuellen Rollstuhl angebracht, entlastet der elektrische Antrieb den Schiebenden - und schenkt so ein Stück Freiheit. „Wenn bei älteren Paaren einer auf den Rollstuhl angewiesen ist und der andere schiebt, erfordert das viel Kraft - und ältere Menschen haben sie oft nicht mehr“, sagt Reha-Techniker Torsten Zelck. Die Folge: Spaziergänge werden kürzer oder fallen ganz aus. Hier ist eine Schiebehilfe ein sinnvolles Hilfsmittel, um endlich wieder gemeinsam länger draußen zu sein.

Der Neuling „viaGo“ des Herstellers Alber punktet mit weiteren Vorteilen. Da wäre zum Beispiel das Gewicht: Gerade einmal sechs Kilo wiegt die Antriebseinheit, ein bis zu 150 Kilogramm schwerer Mensch kann damit im Rollstuhl bewegt werden. Um viaGo zu nutzen, wird eine Haltevorrichtung an den Rollstuhl angebracht. Die ist so konstruiert, dass sich der Stuhl weiterhin zusammenklappen lässt - wichtig, wenn zum Beispiel dank viaGo wieder Ausflüge möglich sind und der Rollstuhl im Kofferraum verstaut werden soll. In die Haltevorrichtung wird der Antrieb dann einfach



Torsten Zelck zeigt, wie einfach es ist: Der elektrische Antrieb wird an den manuellen Rollstuhl gehängt und los geht's.

eingehängt, das Kabel mit der Bedieneinheit wird in eine Vorrichtung neben dem Schiebegriff geklickt - fertig! „Alles lässt sich wirklich sehr leicht handhaben“, sagt Torsten Zelck. Dann bedarf es nur noch eines Knopfdrucks und der Rollstuhl rollt - natürlich in einer Geschwindigkeit, die dem Schiebenden angenehm ist. Bis zu

16-prozentige Steigungen meistert viaGo, eine Ladung des integrierten Lithium-Ionen-Akkus reicht für etwa 16 Kilometer. Die Schiebehilfe kann bei der Krankenkasse beantragt werden. Dank einer Universalhalterung kann zum Beispiel viaGo an verschiedenen Rollstuhl-Modellen zum Einsatz kommen.

Kowsky

KURZINFOS

SANITÄTSHAUS KOWSKY
Sanitätshaus Schwerin
Nikolaus-Otto-Straße 13
19061 Schwerin
03 85 / 64 68 0-0
sanitaetshaus-schwerin@kowsky.com
www.kowsky.com

Sanitätshaus Parchim
Buchholzallee 2
19370 Parchim
Tel. 03871 / 265832

HILFSMITTEL SELBST TESTEN

Kowsky-Team informiert bei Veranstaltungen über nützliche Utensilien für den Alltag

Zum landesweiten MS-Tag hatte der Landesverband MV der Deutschen Multiple-Sklerose-Gesellschaft nach Parchim eingeladen - und zahlreiche Partner waren dabei. So stellte im Solitär am Landratsamt auch ein Team des Sanitätshauses Kowsky Hilfsmittel für mehr Mobilität im Alltag vor. Rund 100 Besucher informierten sich und nahmen an den verschiedenen Workshops teil. Das machte Spaß - sei es bei Lachyoga und

Drums Alive, brachte neue Informationen - zum Beispiel zur Versorgungssituation im Land - und eine Vielzahl von Anregungen - unter anderem bei der Ernährungsberatung. Beratung stand auch im Mittelpunkt eines Tages der Rückengesundheit, der im Sanitätshaus Kowsky stattfand. Die Resonanz war auch hier gut: Besucher nutzten gern die Chance, Hilfsmittel zu testen.



Das Kowsky-Team bei der Veranstaltung im Solitär
Fotos: Kowsky



Hilfsmittel für einen stabilen Rücken wurden vorgestellt.

50 JAHRE LANG DIE GUTE SEELE DES KRANKENHAUSES

Ein großes Dankeschön an Traute Mierendorf zum endgültigen Abschied in den Ruhestand



Das Krankenhaus Crivitz war 50 Jahre lang der Arbeitsort von Traute Mierendorf – und sie die gute Seele des Hauses.

50 Jahre im Crivitzer Krankenhaus: Es war am 19. Juni 1973, dass Traute Mierendorf die Klinik zum ersten Mal als Mitarbeiterin betrat. Die gebürtige Crivitzerin hatte erfolgreich eine Lehre als Facharbeiterin für Schreibtechnik absolviert und begann ihre Tätigkeit als Sekretärin beim Verwaltungsleiter.

Seitdem stand Traute Mierendorf im Büro zahlreichen Geschäftsführern zur Seite und unterstützte nach Kräften das Krankenhaus. Im Jahr 2005 übernahm sie dann noch zusätzlich den Sozialdienst, der für die Unterstützung bei der Nachsorge, Pflege und die Einleitung von Rehabilitationsmaßnahmen zuständig ist.

Traute Mierendorfs offizielle Dienstzeit endete im April 2015. Doch die enge Verbindung zu „ihrem Krankenhaus“ blieb: Schon damals hat sie angeboten, die Arbeit des Sozialdienstes weiterhin zu unterstützen – sollte mal wieder „Not am Mann bzw. an der Frau“ sein. Nach ihrem Renteneintritt schloss sie im Februar 2018 ganz offiziell einen Vertrag als Urlaubs- und Krankheitsvertretung des Sozialdienstes sowie als Hilfskraft der Verwaltung.

Doch nun ist nach 50 Jahren Schluss: Am 30. Juni hat sich Traute Mierendorf aus dem Dienst im Crivitzer Krankenhaus verabschiedet – nach einem 50-jährigen Berufsleben, zu dem oft lange und

IMMER ZUR STELLE

anstrengende, aber auch viele schöne Arbeitstage gehörten. In dieser Zeit war die Crivitzerin immer zur

Stelle, um einzuspringen, wenn jemand plötzlich krank wurde oder um an anderen Stellen zu helfen.

Heute kennt jeder Mitarbeiter Traute Mierendorf als die „gute Seele“ des Hauses. Dementsprechend viele Wünsche begleiten sie in die Zeit des Ruhestands: Das ganze Team des Krankenhauses Crivitz bedankt sich recht herzlich für die 50-jährige Dienstzeit und das große Engagement und wünscht Traute Mieren-

dorf alles Gute für die Zukunft, viel Gesundheit, Spaß und Zeit für sich, spannende Abenteuer und vor allem ausreichende Ruhepausen, um sie den nächsten Tag wieder voller Energie starten zu können!

Als Dankeschön gab es zum Abschied einen großen Präsentkorb mit einzeln ausgesuchten Geschenken, die auf Traute Mierendorf perfekt abgestimmt waren – sie freute sich sehr. ■



Daniela Horn vom Sozialdienst bedankt sich im Namen des Teams bei Traute Mierendorf.

Foto: Christina Bremer



KURZINFOS

**KRANKENHAUS
AM CRIVITZER SEE
gGmbH**

Amtsstraße 1
19089 Crivitz
Telefon: 0 38 63 520-0
Fax: 0 38 63 520-158
www.krankenhaus-am-
crivitzer-see.de

FACHLICH BREIT AUFGESTELLT

In Neubrandenburg studieren junge Leute in familiärer Atmosphäre und mit guter fachlicher Betreuung

Inmitten reizvoller Natur gelegen, ist Neubrandenburg eine sehr schöne Stadt – auch fürs Studium! Die Hochschule Neubrandenburg punktet mit einem interessanten Angebot verschiedener Bachelor- und Masterstudiengänge. Auch berufsbegleitend, dual oder international lässt sich hier studieren. Und was? Auch da ist das Angebot groß und berührt die Bereiche Technik, Ernährung, Natur und Landschaft, Gesundheit, Pflege und Soziales sowie Wirtschaft und Agrarwirtschaft. Geoinformatik, Lebensmitteltechnologie und Landschaftsarchitektur sind nur drei Beispiele für Studiengänge aus diesen Bereichen.

Breit aufgestellt ist die Neubrandenburger Hochschule im Sektor Gesundheit, Pflege und Soziales: Hier reicht das Angebot an Studiengängen unter anderem von Gesundheits- und Pflegewissenschaften über Berufspädagogik



Dinda Ghazhelia hat in der Hochschule Neubrandenburg ihren Master in Lebensmitteltechnologie gemacht.

Foto: büro v.i.p./Anne Jüngling

bis hin zur Sozialen Arbeit. Noch bis zum 31. August sind bei den zulassungsfreien Studiengängen

Bewerbungen für das Wintersemester möglich.

Neben dem fachlichen Angebot

gibt es weitere Pluspunkte, die für Neubrandenburg sprechen. Die Atmosphäre an der Hochschule ist familiär, die fachliche Betreuung eng, in der Stadt mit rund 65.000 Einwohnern stehen außerdem bezahlbare Wohnungen zur Verfügung.

Praxisnähe bei der akademischen Ausbildung und modern ausgestattete Seminarräume und Laborkommen dazu. Nach dem Tag im Hörsaal locken Freizeitangebote, die von Kultur bis Sport reichen – klar, dass in der Sportstadt Neubrandenburg von Wassersport bis Leichtathletik viel zu tun ist.

Auf der Homepage erfahren Studieninteressierte alle Details rund um die angebotenen Studiengänge und das Bewerbungsverfahren. Hier stellt die Hochschule außerdem ihre Forschungsschwerpunkte und die Möglichkeiten der Nachwuchsförderung vor. ■

www.hs-nb.de

BEWIRB DICH JETZT FÜR UNSERE STUDIENGÄNGE



HOCHSCHULE
NEUBRANDENBURG
University of Applied Sciences

- Agrarwirtschaft (auch dual)
- Lebensmitteltechnologie (auch dual)
- Geodäsie und Messtechnik
- Geoinformatik
- Bauingenieurwesen (auch dual)
- Naturschutz und Landnutzungsplanung
- Berufspädagogik - Lehramt an beruflichen Schulen (Pflege)
- Gesundheitswissenschaften
- Pflege - berufsanererkennendes Studium zur Pflegefachperson
- Management und Versorgung in Gesundheit und Pflege
- Berufspädagogik - Lehramt an beruflichen Schulen (Sozialpädagogik)
- u.v.m. unter www.hs-nb.de



www.hs-nb.de

Hochschule Neubrandenburg
Brodaer Straße 2
Studienberatung

0395 - 5693 1014
studienberatung@hs-nb.de



JETZT BEWERBEN!

(M/W/D)

- ▶ Sachbearbeiter Vertriebsinnendienst
- ▶ Zerspanungsmechaniker CNC Bearbeitung Frästechnik
- ▶ Konventionelle Dreher
- ▶ Ausbildungsstelle zum Industriemechaniker ab 01.09.2023



weitere Informationen zu Hydraulik Schwerin

HYDRAULIK SCHWERIN

HV MEMBER OF HYDRAULIK NORD GROUP

JOB gesucht?

WO? Für unseren Sitz in Schwerin

FACHBERATER REHATECHNIK

Im Außendienst m/w/d Vollzeit



Der Job:

- Auslieferung und Aufbau von medizinischen Hilfsmitteln
- Beratung, Verkauf und Anpassung von Hilfsmitteln
- Reparaturen vor Ort
- Einweisung des Kunden

Bewerbung per Mail an
sanitaetshaus-schwerin@kowsky.com

Dein Profil:

- Handwerkliches Geschick
- Berufserfahrung im Gesundheitswesen oder Erfahrung mit medizinischen Hilfsmitteln sind von Vorteil
- Spaß am Außendienst und an der Betreuung von Kunden
- Gerne auch Quereinsteiger
- Führerscheinklasse B oder 3

Sybille Koppelwiser
Sanitätshaus Kowsky GmbH
Nikolaus-Otto-Straße 13
19061 Schwerin




WAS WIR MAL WERDEN WOLLEN: STOLZ AUF UNS.

JETZT #KÖNNENLERNEN

www.ihk-lehrstellenboerse.de



SCHON MEHR ALS **100.000** BESUCHER

Familie Tidblom-Gren aus Schweden macht die Gästezahl in der Glanzstücke-Ausstellung sechsstellig

Herzlich willkommen! Gleich ein ganzes Begrüßungskomitee hatte sich versammelt, als Familie Tidblom-Gren die Tür zur Ausstellung „Glanzstücke im Dialog“ im Schweriner Schloss öffnete. Kulturministerin Bettina Martin, die Direktorin der Staatlichen Schlösser, Gärten und Kunstsammlungen MV, Pirko Kristin Zinnow, und Medienvertreter warteten auf den 100.000 Besucher - bei Vater Magnus blieb die Zähluhr genau auf dieser Stelle stehen. Der Urlauber aus Knivsta in der schwedischen Provinz Uppsala war zusammen mit Frau Sandra und den Töchtern Jonna und Molly erst an diesem Morgen in Schwerin angekommen. Die vierköpfige Familie hatte sich sofort auf den Weg zum Schloss gemacht und die Besichtigung wegen des Regens im Innern begonnen. Jetzt können die Gäste aus Schweden ihren Besuch der Glanzstücke-Ausstellung zu



Kulturministerin Bettina Martin (l.) und SSGK-Direktorin Pirko Kristin Zinnow im Gespräch mit Familie Tidblom-Gren

Foto: Katja Haescher

Hause mit einem reich bebilderten Ausstellungskatalog Revue passieren lassen, den es zur Begrüßung des 100.000 Besuchers zusammen mit den Blümchen gab.

Rund 17 Prozent der Besucher in der Ausstellung sind wie die Tidblom-Grens internationale Gäste. Und natürlich lockt die

Ausstellung auch viele Besucher aus Deutschland und MV - schon vier Monate nach der Eröffnung war der 50.000 Besucher begrüßt worden. „Die Ausstellung ‚Glanzstücke im Dialog‘ ist eine der besucherstärksten und erfolgreichsten Ausstellungen des Staatlichen Museums Schwerin der vergange-

nen zehn Jahre“, freut sich Pirko Kristin Zinnow. „Dabei profitiert die Sonderausstellung auch vom Gästeaufkommen im Schloss: Ungefähr 60 Prozent der Gäste des Schlossmuseums besuchen auch die Glanzstücke-Ausstellung in den ehemaligen herzoglichen Kinderzimmern.“

Für Kulturministerin Martin ist die Ausstellung gleichzeitig ein Beitrag, trotz des sanierungsbedingt geschlossenen Galeriegebäudes am Alten Garten Schätze aus dem Staatlichen Museum zu zeigen. Auch das Begleitprogramm zur Ausstellung mit den öffentlichen Führungen immer samstags und sonntags um 14 Uhr und die Rendezvous-Reihe sind bei den Gästen beliebt. Letztere wird am 3. August um 18 Uhr unter dem Titel „Religiöse Erkundungen“ mit Pastor i.R. Volker Mischok fortgeführt.

www.museum-schwerin.de

1 x getippt – den ganzen Urlaub dabei!

Mit einem Kreuz für alle Urlaubswochen



www.lottomv.de

Jede Woche neue Chancen.

LOTTO
Mecklenburg-Vorpommern

Spielteilnahme unter 18 Jahren ist gesetzlich verboten! Glücksspiel kann süchtig machen.
Infos unter www.check-dein-spiel.de, BZgA-Hotline: 0800 137 27 00

Lizenzierter Glücksspielanbieter
nach § 9 Abs. 8 GlüStV 2021

„PURU“ UND „REKA“ WECKEN BLAUBEERLUST

Selbstpflücker auf Plantage in Picher willkommen

Von Ende Juli bis Anfang September ist Erntezeit auf den Blaubeerfeldern in Picher. Hier können sich Selbstpflücker auf Beerenjagd begeben oder Blaubeerfans schon gefüllte Körbe kaufen. Wer mag, kommt gleich mit der ganzen Familie zum Ernten – nach dem Motto: Ruckzuck, Eimer voll! Das



Zeit für Blaubeeren: Im Juli sind die ersten reif.

Foto: Ludwig

ist die preiswerteste Variante, um an die frischen Bio-Blaubeeren zu kommen.

Da die Öffnungszeiten vom Wetter und vom Reifegrad der Bio-Blaubeeren abhängig sind, empfiehlt sich ein Blick auf die Internetseite Blaubeerenpicher.de. Hier gibt es neben diesen Informationen auch spezielle Rezepte für die kleinen blauen Vitaminspender. Ein Tipp: Warme Waffeln mit Vanilleeis und Bio-Blaubeeren aus Picher.

Fünf verschiedene Blaubeersorten, alle Bio, wachsen auf der Plantage, die sich zwischen Ludwigslust und Hagenow befindet. Da wäre zum Beispiel „Reka“, die früheste Sorte neuseeländischer Herkunft, oder „Puru“, eine Sorte mit besonders großen und festen Beeren. „Bluecrop“ wiederum ist sehr fruchtig – es ist also für jeden etwas dabei. ■

www.blaubeerenpicher.de

BIO
BLAUBEEREN
SELBER
PFLÜCKEN
ODER KAUFEN
IN PICHER
WWW.BLAUBEERENPICHER.DE



22. Schwedenfest

Wismar | 17. – 20. August 2023

Historisches Stadtfest mit:

Bühnenprogramm

Festumzug

buntem Markttreiben und Rummel

Festmeile vom Marktplatz

bis zum Alten Hafen



Alle Informationen unter: www.schwedenfest-wismar.de





Zachun BEACH
WASSERSKI-LIFT

AUF DEM WASSER DURCH DEN SOMMER!
In der warmen Jahreszeit von Mai bis September sind Action, Spaß und Entspannung am ZachunBeach angesagt.

Reservierungen direkt vor Ort,
über Tel. +49 (0)38859 6010
oder per Mail an info@wasserskilift.de

Wasserski-Lift ZachunBeach, Am Badesee 1,
19230 Hoort, Neu Zachun




ELEFANTENHOF
PLATSCHOW

**Sommer, Sonne,
Ferien mit Elefanten**

Kinderzirkus
6.7. - 25.8. jeden Di, Mi, Do und Fr.
26.8. Kinderzirkusfestival mit Jury

Am Dorfplatz 2
19372 Platschow
Info-Tel.: 0151 - 19 42 68 17

WWW.ELEFANTENHOF-PLATSCHOW.DE

EIN BU SOMMERP



BEI FAMILIE FEUERSTEIN

In Kussow lockt das Steinzeitdorf

Endlich Sommerferien! Endlich baden, chillen, relaxen! Aber sechs Wochen wollen auch gefüllt sein. Wer jetzt ein Ausflugsziel sucht, das sogar noch auf dem Weg zur Ostsee liegt, der ist im Steinzeitdorf Kussow richtig. Hier ist das Leben in der Steinzeit mit Häusern, Werkzeugen und Kleidung nachempfunden, es gibt alte Haustierrassen und einen kleiner Acker mit bis zu 10.000 Jahre alten Getreidesorten. www.steinzeitdorf-kussow.de ■



KLEINES GANZ GROSS

Im minimare das ganze Land erwandern

Einen Besuch wert ist auch der Entdeckerpark Minimare in Kalkhorst an der Ostsee. Mit über 50 Miniaturbauwerken im Maßstab 1:25, wunderschönen Gärten und verschiedenen Themen-Spielplätzen ist der Park spannend und vielfältig aufgestellt. Hier wird die Geschichte Mecklenburgs anschaulich und zum Anfassen dargestellt - und auf gar keinen Fall darf ein Besuch im Stierkopf-Labyrinth fehlen. www.minimare.de ■

NTES ROGRAMM



Foto: Rainer Cordes

STERNE UND FLEDERMÄUSE

Zu Gast in der Nossentiner/Schwinzer Heide

Natur pur - die gibt es im Naturpark Nossentiner/Schwinzer Heide. Hier kreisen Seeadler und flattern Fledermäuse, hier führen verschiedene Tourpfade durch abwechslungsreiche Landschaften. Geführte Wanderungen und Tierbeobachtungen, Mondscheinpaddeln auf dem See und Sternschnuppennächte gehören zum Veranstaltungsangebot in diesem Naturparadies.

www.naturpark-nossentiner-schwinzer-heide.de ■



Foto: Volkmar Eggert

ERDE, FEUER, WASSER, LUFT

Phantechnikum führt in spannende Welten

Erde, Feuer, Wasser, Luft: Das Phantechnikum in Wismar lässt keines der vier Elemente aus. Besucher reisen hier in die Welt der Technikgeschichte und entdecken Fahrräder, Autos und Flugzeuge, Experimentierstationen und die verschiedensten Anwendungsmöglichkeiten. Sonderausstellungen und Veranstaltungen ergänzen das Angebot und fordern große und kleine Entdecker heraus.

www.tlm-mv.de ■

KINDERWORKSHOP FARBE
SONDERFÜHRUNGEN FASZINATION FARBE
WORKSHOPWOCHE STREETART
ÖFFENTLICHE FÜHRUNGEN
ÖFFENTLICHE LABORVORFÜHRUNGEN
TÄGLICH GEÖFFNET 10 - 18 UHR

SOMMERFERIEN IM phan **TECHNIKUM**
TECHNISCHES LANDESMUSEUM
MECKLENBURG-VORPOMMERN

www.phantechnikum.de

ABEND-ERLEBNIS-FAHRTEN MIT DEM MOLLI

Fahrt im „Hundertjährigen Zug“ des Molli mit Schauspiel - ein Spaß für Groß & Klein!

Olsenbande, Raubüberfall & mehr
Immer donnerstags, 27.07. bis 24.08.



Tickets & weitere Infos:
www.molli-bahn.de/events
Tel. 038293 431 331



Die exklusive Ballonfahrt
in Mecklenburg

Mecklenburger Ballonfahrten

Parchimer Str. 52
19374 Domsühl
Tel.: 038728-22282

www.mecklenburger-ballonfahrten.de

Die perfekte Geschenkidee

KINOMACHER MIT VIEL ELAN

Jens-Hagen Schwadt ist Kopf der Filmklubs Güstrow und überzeugt mit einem besonderen Konzept

Jens-Hagen Schwadt ist Kopf des Filmklubs Güstrow – und damit eines Vereins, der ein bundesweit einzigartiges Modell der Entleihe anbietet, bei dem anspruchsvolle Streifen auch in entlegenen Dörfern vor wenigen Zuschauern gezeigt werden können.

Wer die Homepage des Projekts www.dorfkinomachen.de aufruft, das zu den Aktivitäten des Filmklubs Güstrow gehört, findet cineastische Fülle zum Aufblättern: Rund 820 Filme sind dort gelistet, filterbar unter anderem nach Genre und Verleiher. „Besonders gut liefen zum Beispiel die Streifen „Der Junge muss an die frische Luft“, „25 km/h“ und „Gundermann“ – das kann ich der Statistik entnehmen“, sagt Jens-Hagen Schwadt, Koordinator des Filmklubteams und Herr über die Kinowerke.

Für diese hat er von den Verleihern Lizenzen erworben und bietet sie als DVD, BluRay, Digitalversion oder eigenen Stream an. Derzeit arbeitet Schwadt mit über 300 Spielstätten bundesweit zusammen. Laufend kommen neue hinzu. Prozentual ist der Anteil in Mecklenburg-Vorpommern am größten, aber auch in Bayern oder Baden-Württemberg werden Filme des Projekts gezeigt. „Wir bieten ein bundesweit einzigartiges Modell, mit dem anspruchsvolle Filme auch in kleinen und entlegenen Dörfern geschaut werden können. Damit verteilen sich die Kosten auf alle Nutzer, je nach ihren Kapazitäten, und die Risiken werden minimiert.“ Das Geschäftsmodell von „Dorfkino einfach machbar“ sieht zum Beispiel keine Mindestgarantie vor, die ein Film einspielen muss. „Diese 130 Euro können kleine Kinos oft nicht stemmen, weil sie gar nicht so viele Zuschauer zusammenbekommen, dass man auf diese Summe käme“, kommentiert Schwadt. Bei seinem Modell bestellt die Spielstätte, die einen Film zeigen möchte, diesen über die Datenbank auf der Homepage. Ist der Film am gewünschten Tag lieferbar, erhält sie eine Bestätigungsmail über die Buchung, die auch die Konditionen enthält. Wenig später kommen dann das Me-



Sie haben zum Erfolg des Dorfkinoprojekts beigetragen: Stephan Wein, Uwe Höppner, Christine Maslok, Kristin Schalkowski und Jens-Hagen Schwadt (v.l.) mit Laudatorin Denise Grduszkabe bei der Verleihung des Programmpreises der DEFA-Stiftung.

Foto: Anne Möhring

dium und ein Plakat dazu, das die Mitarbeiter der Spielstätte aushängen können. Am Ende wird der Preis, den die Spielstätte zahlen muss, danach berechnet, wie viele Leute den Film gesehen haben. 62 Prozent der Einnahmen müssen die Spielstätten an den Filmklub abführen. Dieser bezahlt daraus wiederum den Preis beim Verleiher. „Am Ende gleichen sich die Einnahmen aus Filmen mit vielen Zuschauern mit denen aus Streifen, die nicht so viele Menschen gesehen haben, aus.“

Jens-Hagen Schwadt stammt aus Cottbus und hat Automatisierungstechnik studiert. Da seine Frau aus Güstrow ist, zog er 1990 hierher und begann als IT-Administrator im Bildungsbereich zu arbeiten. Das tut er immer noch und zwar in Vollzeit. „Ich steuere gerne Prozesse“, meint er und bezieht sich damit natürlich auch auf seine Tätigkeit im Filmklub, die er ehrenamtlich ausübt. Einen Vorläufer des Klubs gab es schon vor 1989. Schwadt übernahm 1990. Zunächst betrieb der Klub ein mobiles Kino, das über Land reiste. Da-

raus entwickelte sich später das jetzige Modell, an dem außer Jens-Hagen Schwadt selbst noch einige andere mitwirken, zum Beispiel in der Programmierung, Logistik und Buchhaltung.

„Obwohl immer mehr Spielstätten hinzukamen und der Aufwand immer größer wurde, habe ich bis 2016 noch mit einer großen Excel-Tabelle gearbeitet, in die ich jeden Sonntagabend die Abrechnungsergebnisse eintrug und Abrechnungen erzeugte. Daher bin ich dankbar, dass ich zu dieser Zeit mit Hilfe der Kulturstiftung des Bundes über den Fonds Neue Länder die Datenbank programmieren lassen konnte, die ich heute nutze und die täglich weiterentwickelt wird. Das erleichtert mir und meinem Team die Arbeit sehr“, sagt der 60-jährige. Die Tätigkeit der Filmklub-Mannschaft war so erfolgreich, dass man im vergangenen Jahr den Programmpreis der DEFA-Stiftung erhielt.

Auch in und um Schwerin arbeiten mehrere Spielstätten mit dem Filmklub zusammen. Der „Speicher“ und das „Kino unterm Dach“

in der Landeshauptstadt nutzen zum Beispiel die Angebote des Projekts. Der erste Kooperationspartner im Umland war Groß Brütz, was auf eine Initiative der dortigen Pastorin zurückging. „Unsere Musterspielstätte, die konstant Veranstaltungen organisiert und damit beträchtliche Besucherzahlen erreicht, ist aber Pinnow“, sagt Jens-Hagen Schwadt. Vor kurzem hieß es dort zum 150. Mal „Kino in Pinnow“. „Es begann damals mit dem Film „Verdammt in alle Ewigkeit“. Seitdem zeigen wir als Kultur- und Heimatverein Pinnow deutsche, europäische und internationale Spiel- und Dokumentarfilme – mit wachsendem Zuspruch auf der großen Leinwand im Bürgerhaus“, berichtet Klaus-Michael Glaser, der Vereinsvorsitzende. Die Vorführungen von in der DDR-Zeit in Pinnow gedrehten Filmen, das Open-Air-Kino mit Musikfilmen, das Kinderkino und die adventliche Feuerzangenbowle mit Getränk sind beim Pinnower Publikum besonders beliebt.

Beate Diederichs ■

www.dorfkinomachen.de

HEIMATPFLEGE GANZ UNNOSTALGISCH

Stiftung Mecklenburg feiert 50-jähriges Bestehen und kann auf viele Vorzeigeprojekte verweisen

Was macht Heimat aus? Ist es der Boden unter den Füßen, die Sprache, die Bräuche, der Hügel hinterm Haus? Fragen wie diese beschäftigen die Stiftung Mecklenburg seit 50 Jahren, seit 50 Jahren sind die Antworten darauf auch Ergebnisse eines gesellschaftlichen Diskurses. Das kam immer wieder zur Sprache, als die Stiftung in Schwerin ihren 50. Gründungstag feierte.

„Kultur und Geschichte überdauern nicht nur durch Institutionen, sondern vor allem durch Menschen. Es sind Menschen, die entschlossen ihre Vergangenheit und Identität bewahren, daraus lernen und darauf aufbauen“, sagte Landtagspräsidentin Birgit Hesse. Dies sei ein wichtiges Vermächtnis der Stiftungsgründer und diese Liebe zu Mecklenburg sei es auch, die die heutige Generation an die folgende weitergeben müsse.

Die Stiftung Mecklenburg war



Kurator Wolf Karge führt durch die neue Ausstellung „Wir sind Mecklenburg“, die dienstags bis sonntags von 11 bis 18 Uhr im Schleswig-Holstein-Haus zu sehen ist.

Foto: büro v.i.p.

1973 in Ratzeburg von der Landsmannschaft Mecklenburg gegründet worden. Die innerdeutsche Grenze hatte viele Mecklenburger von ihrer Heimat getrennt, nun trugen sie Erinnerungen und Erinnerungsstücke zusammen. Diese Artefakte bilden heute den Grundstock der Sammlung der Stiftung Mecklenburg. Ein Teil

von ihnen ist aktuell in einer Ausstellung im Schleswig-Holstein-Haus zu sehen. Diese Schau macht auch vor Themen wie Revanchismus und nationalsozialistischer Vergangenheit nicht Halt, thematisiert aber genauso die tiefe Sehnsucht nach den eigenen Wurzeln. Seit 2011 hat die Stiftung Mecklenburg ihren Sitz in Schwerin und

engagiert sich für die Pflege eines heimatorientierten Kulturgutes. Projekte wie das virtuelle Landesmuseum MV, das Mecksikon als Kulturführer fürs Smartphone und Schulungen für Ortschronisten zeigen, wie das Engagement in die Breite geht und in der modernen Welt zu Hause ist.

„Der Ruf der Stiftung reicht weit über die Landesgrenze hinaus“, sagte Björn Engholm, ehemaliger Ministerpräsident von Schleswig-Holstein, und der Stiftung seit langem verbunden. Angesichts weltweiter Konflikte werde man heute mit Nachrichten überrollt, deren Wahrheitsgehalt niemand mehr nachvollziehen könne. In dieser Zeit sei es schwer, den Boden unter den Füßen zu behalten. „Den Boden unter den Füßen zu behalten, heißt seine Heimat zu pflegen“, betonte Engholm – und eben das tue die Stiftung Mecklenburg ganz unnostalgisch. ■

ENDLICH WIEDER: MANEGE FREI!

Bernhard Paul's
neues Meisterwerk!

3. AUG BIS 27. AUG
2023

LÜBECK

AM
HOLSTENTOR

JETZT TICKETS SICHERN

Tickets an allen bekannten
Vorverkaufsstellen sowie im Internet
und unter der Roncalli-Hotline
0451/88 07 99 00.

WWW.RONCALLI.DE

GUTSCHEINE FÜR NOCH MEHR SOMMER

Mitmachen und Chance auf einen Gewinn sichern / Glücksbox steht wieder im Eingangsbereich der Marienplatz-Galerie

Mo, 17.07.2023

APOLLO 50 EURO 

Name

Telefon oder Adresse

Mo, 24.07.2023

ERNSTINGS FAMILY 50 EURO 

Name

Telefon oder Adresse

Di, 18.07.2023

BÄCKEREI KNAACK 50 EURO 

Name

Telefon oder Adresse

Di, 25.07.2023

SHOE4YOU 50 EURO 

Name

Telefon oder Adresse

Mi, 19.07.2023

BODYCHECK 50 EURO 

Name

Telefon oder Adresse

Mi, 26.07.2023

HAARSHOP 13 50 EURO 

Name

Telefon oder Adresse

Mo, 31.07.2023

REWE 50 EURO 

Name

Telefon oder Adresse

Do, 20.07.2023

C&A 50 EURO 

Name

Telefon oder Adresse

Do, 27.07.2023

KRESSMANN 50 EURO 

Name

Telefon oder Adresse

Di, 01.08.2023

WMF 50 EURO 

Name

Telefon oder Adresse

Fr, 21.07.2023

CUBE 50 EURO 

Name

Telefon oder Adresse

Fr, 28.07.2023

KULT 50 EURO 

Name

Telefon oder Adresse

Mi, 02.08.2023

LANGE 50 EURO 

Name

Telefon oder Adresse

Sa, 22.07.2023

DM 50 EURO 

Name

Telefon oder Adresse

Sa, 29.07.2023

WOOLWORTH 50 EURO 

Name

Telefon oder Adresse

Do, 03.08.2023

PWV PRESSESHOP 50 EURO 

Name

Telefon oder Adresse

Sandalen, T-Shirt, Sommerkleid. Der neue Helm für die nächste Radtour. Die Grillzange für die Gartenparty und die Bratwurst gleich dazu – das alles und viele weitere Zutaten für einen tollen Sommer gibt es in den Geschäften der Marienplatz-Galerie. Und damit nicht genug: Im Juli und August kommt dazu noch ein Gewinnspiel, bei dem täglich ein Gutschein winkt.

Die Teilnahme ist ganz einfach: Coupons auf dieser Seite ausschneiden, ausfüllen und jeweils am auf dem Coupon angegebenen Datum in die Gewinnspielbox am Eingang der Marienplatz-Galerie einwerfen.

NÄCHSTE TERMINE +++ 20. Juli bis 7. August Playmobil-Ausstellung +++ 21. September Lesung mit Annett Renneberg +++



-GALERIE Schwerin

f /marienplatzgalerie · über 140 Parkplätze im Haus · www.marienplatz-galerie.de

Jeden Tag
EINEN
GUTSCHEIN
gewinnen!

ERLICHEN EINKAUFSSPASS

marienplatz-Galerie

Wann welches Geschäft an der Reihe ist, steht auf den Gewinn-Coupons. Mode und Style, Küchenzubehör, Drogerieartikel und Lebensmittel gehören zum Angebot der teilnehmenden 16 Geschäfte.

Und wer jetzt zum Beispiel ein Auge auf neue Schuhe geworfen hat oder gern eine Torte aus der Bäckerei hätte: Für alle Geschäfte gibt es eine doppelte Gewinnchance, da jeweils zweimal Gutscheine verlost werden. **Jeden Abend wird ein Tagesgewinner ermittelt**, der anschließend informiert wird und sich ins Einkaufsvergnügen stürzen kann. ■

Mi, 09.08.2023

CUBE 50 EURO 

Name _____

Telefon oder Adresse _____

Mi, 16.08.2023

KULT 50 EURO 

Name _____

Telefon oder Adresse _____

Do, 10.08.2023

DM 50 EURO 

Name _____

Telefon oder Adresse _____

Do, 17.08.2023

WOOLWORTH 50 EURO 

Name _____

Telefon oder Adresse _____

Fr, 04.08.2023

APOLLO 50 EURO 

Name _____

Telefon oder Adresse _____

Fr, 11.08.2023

ERNSTINGS FAMILY 50 EURO 

Name _____

Telefon oder Adresse _____

Fr, 18.08.2023

REWE 50 EURO 

Name _____

Telefon oder Adresse _____

Sa, 05.08.2023

BÄCKEREI KNAACK 50 EURO 

Name _____

Telefon oder Adresse _____

Sa, 12.08.2023

SHOE4YOU 50 EURO 

Name _____

Telefon oder Adresse _____

Sa, 19.08.2023

WMF 50 EURO 

Name _____

Telefon oder Adresse _____

Mo, 07.08.2023

BODYCHECK 50 EURO 

Name _____

Telefon oder Adresse _____

Mo, 14.08.2023

HAARSHOP 13 50 EURO 

Name _____

Telefon oder Adresse _____

Mo, 21.08.2023

LANGE 50 EURO 

Name _____

Telefon oder Adresse _____

Di, 08.08.2023

C&A 50 EURO 

Name _____

Telefon oder Adresse _____

Di, 15.08.2023

KRESSMANN 50 EURO 

Name _____

Telefon oder Adresse _____

Di, 22.08.2023

PWV PRESSESHOP 50 EURO 

Name _____

Telefon oder Adresse _____

+ 21. bis 23. September Masken basteln für die Venezianischen Tage



GESCHICHTE DES RADIOS ERZÄHLT

Sonderausstellung im Burgmuseum in Plau am See

Eine Sonderausstellung im Plauer Burgmuseum führt aktuell in die Geschichte des Radios. Es war am 29. Oktober 1923, als in Deutschland die erste Rundfunksendung ausgestrahlt wurde. Fortan war das Radio auch hierzulande auf seinem Siegeszug nicht mehr aufzuhalten. In der Präsentation in Plau am See entdecken Besucher beginnend bei diesen Anfängen bis in die Gegenwart die ganze Welt der Rundfunkempfänger, in der so manches Gerät ein „So eins hatten wir auch!“ hervorruft.

Damit ist die Ausstellung Wiederbegegnung und Spurensuche zugleich. Es gibt eine Hörstation, in der die Übertragung bedeutender Ereignisse zum Nachhören gespeichert ist. Dafür muss nur ein QR-Code gescannt werden - schon wird das Smartphone zum Radio. Eine



Rundfunkempfänger und mehr: Die Ausstellung in Plau erzählt Radiogeschichte.

Foto: Katja Haescher

Sitz-ecke zum Nachhören und viele Informationen runden die Ausstellung ab. Geöffnet ist täglich von 10 bis 17 Uhr – und auch das Burgmuseum selbst lohnt auf jeden Fall einen Besuch.

www.burgmuseum-plau.eu

SOMMER OPEN AIRS

SCHWERINER SCHLOSS

26.08.23 AXEL PRAHL &
DAS INSELORCHESTER

27.08.23 ALEXANDER SCHEER
ANDREAS DRESEN & BAND

KULTURBOTSCHAFTEN
EVENTS

AUFGEHÖRTEN
LIEBE HAUSEN

WEITERE INFORMATIONEN & TICKETS UNTER
WWW.KULTURBOTSCHAFTEN.EVENTS.DE

- FR 14.07.** **62. Dabeler Dorffestspiele**
mit buntem Unterhaltungsprogramm und Tanzabend
20 Uhr, Dabel, Festplatz, auch am 15. und 16.07.
- FR 14.07.** **Nosferatu und die geheimnisvolle Krypta**
Theatersommer St. Georgen
19.30 Uhr, Wismar, St. Georgen, auch am 15.07.
- SA 15.07.** **Festspiele Mecklenburg Vorpommern**
Quintettkonzert mit jungen Nachwuchstalenten
18 Uhr, Heiligen-Geist-Kirche, Wismar
- SA 15.07.** **Flower Power- Formenspiel und Farbenrausch**
Florale Kunstausstellung
10 Uhr, Schloßstraße 22, Ludwigslust
- SA 15.07.** **Schwalben Safari**
Radtour im Biosphärenreservat Schaalsee
9.30 - 15 Uhr, Zarrentin, Anmeldung unter: 01525 17 59 008
- SO 16.07.** **Alpaka-Wanderung**
Wohltuende Alpakawanderung
14-16 Uhr, Bresegard bei Picher, unter: www.hof-birkenkamp.de
- SO 16.07.** **Nosferatour-Theatertour mt Biss**
Großfigurentheater durch die historische Altstadt Wismars
20.15 Uhr, Ziegenmarkt, Wismar
- SO 16.07.** **Alfons Zitterbacke**
Theatervorführung für Kinder und Familien
16 Uhr, Fischerdamm, Parchim
- MO 17.07.** **Das GRÜNE ZITAT / Frei erfunden**
Kunstausstellung
10-18 Uhr, Obere Dorfstraße 6, Kaarz
- DI 18.07.** **Exkursion „Kleine Welt am Wegesrand“**
Botanische Exkursion um das Ludwigsluster Schloss
18-21 Uhr, Ludwigslust, Schloss
- MI 19.07.** **Festspiele Mecklenburg-Vorpommern: Bothmer-Musik**
Kammermusikfest der Jungen Elite
ab 15 Uhr, Klütz, Schloss Bothmer, auch am 20. und 21. Juli
- MI 19.07.** **Festspiele MV - The King's Singers**
Konzertprogramm aus 500 Jahren Vokalmusik
19 Uhr, Stadtkirche Sternberg
- MI 19.07.** **Internationale Musikakademie Ludwigslust**
Eröffnungskonzert
19.30 Uhr, Ludwigslust, Stadtkirche
- MI 19.07.** **Voices of Winds**
mit Adumá Saxophonquartett
20 Uhr, Wismar, St.-Nikolai-Kirche
- DO 20.07.** **Helmut Martensen „Vom Erlebnis zum Bild“**
Kunstausstellung
11 Uhr, Alte Burg, Neustadt-Glewe
- DO 20.07.** **Nosferatu und die geheimnisvolle Krypta**
Theatersommer St. Georgen
19.30 Uhr, Wismar, St. Georgen, auch am 21. und 22.07.
- SA 22.07.** **Das Geheimnis**
Theaterstück von Thomas Howalt
10 Uhr, Parchim, Kulturmühle

VIRTUOS VON MUSICAL BIS KLASSIK

Weltklasse Konzert von Harmonic Brass

Sich musikalisch an die Hand nehmen lassen und dabei in verschiedene Welten abtauchen – mühelos gelingt das bei einem Konzert eines der führenden deutschen Blechbläser-Ensembles: Harmonic Brass. Am 05. August um 20 Uhr wird es in der Schelfkirche in Schwerin das erste Konzert geben, in welchem das Publikum ein vielfältiges Programm zwischen Musical-Klängen von Andrew Lloyd Webber bis hin zu klassischen Meisterwerken von Johann-Sebastian Bach erwarten kann. Auch die kleinsten Musikfreunde kommen nicht zu kurz, denn neben sensationellen Arrangements des Solotrompeters Hans Zellner, werden die schönsten Melodien aus den bekanntesten Kinder-Fernsehserien charmant und in neuem musikalischen Gewandt dargeboten. Ab-



Sie sind Virtuosen in ihrem Fach und eines der führenden deutschen Ensembles: Harmonic Brass.
Foto: tobiasseppfotografie.de

gerundet wird der Abend durch eine mitreißende Moderation. Zusätzliche Termine stehen bereits für den 03. August in Stralsund, sowie am 04. August in Rostock fest. Tickets gibt es unter 0761-888-499-99 oder unter www.reservix.de.

BERGER GEHT WIEDER AUF MÖRDERJAGD

„Späte Rache“ ist der neue Krimi von Diana Salow

Viele Fans haben sicher schon sehnsüchtig auf den neuen Krimi von Diana Salow gewartet. Mit dem Band „Späte Rache“ setzt sie die Reihe „Mörderisches Schwerin“ fort und schickt ihren Hauptkommissar Thomas Berger erneut in der Landeshauptstadt auf Verbrecherjagd.

Missgunst und Mordlust bringen den Kriminalisten dieses Mal an seine Belastungsgrenze. Erstmals im Verlauf seines langjährigen Berufslebens muss er den brutalen Mord an einem ranghohen Polizeibeamten aufklären. Dabei kommen Machtspiele, Intrigen und kriminelle Machenschaften ans Licht. Fast zu spät bemerkt Berger, dass seine Familie in großer Gefahr schwebt und seine Frau Lea zieht ernsthaft in Betracht, sich von ihrem vom Ehrgeiz zerfressenen Ehemann scheiden zu lassen ... Ob es Berger schafft, den Mörder von



Zehn Jahre „Mörderisches Schwerin“: Diana Salow freut sich übers Jubiläum und ihr neues Buch.
Foto: privat

Polizeipräsident Peter Lenz zu stellen – mehr als 300 frische Krimiseiten werden es verraten. Drei von der Autorin signierte Bücher werden zudem verlost – was dafür zu tun ist, steht auf Seite 38. www.dianasalow.de

Das Ende des Kapitalismus
Gespräch mit Journalistin und Publizistin Ulrike Herrmann
19 Uhr, Rothener Hof

SA
22.07.

Museumsfest im phanTechnikum
Kunterbuntes Programm für die ganze Familie
10 Uhr, Wismar, phanTechnikum

SO
23.07.

Jazztime trifft Kunst
Jazz-Frühschoppen mit Andreas Pasternack und Band
11 Uhr, Wiligrad, Schloss

SO
23.07.

Festspiele Mecklenburg-Vorpommern: Klassisch romantisch
Landesjugendorchester MV Niendorf
19 Uhr, Insel Poel, Kunstscheune

MI
26.07.

Vier Wände für zwei
Marienkino
19 Uhr, Wismar, St.-Marien-Kirche

MI
26.07.

Nosferatu-Fledermausführung
Den kleinen Vampiren auf der Spur
21.30 Uhr, Wismar, Tourist-Information

DO
27.07.

Nosferatu und die geheimnisvolle Krypta
Theatersommer St. Georgen
19.30 Uhr, Wismar, St. Georgen, auch am 28. und 29.07.

DO
27.07.

Naturparkfest und Regionalmarkt
mit Kunsthandwerk und geführten Wanderungen
11 Uhr, Groß Raden, Archäologisches Museum

SA
29.07.

Strandfest am Tempziner See
Familientag mit Tanzabend
11 Uhr, Blankenberg, Badestelle am Tempziner See

SA
29.07.

Lupinale 2023
Ausstellung „Art-Cycling: Vom Abfall zum Kunstwerk“
9-12 Uhr, Friedrich-Naumann-Allee, Ludwigslust

SA
29.07.

Neptunregatta
Segelwettkämpfe mit internationaler Beteiligung
9-17 Uhr, Plau am See,

SO
30.07.

Nosferatu und die geheimnisvolle Krypta
Theatersommer St. Georgen
16 Uhr, Wismar, St. Georgen, barrierefreie Vorstellung

SO
30.07.

Stadtführung Sternberg
Stadtführung durch die historische Innenstadt
10 Uhr, Sternberg, Markt

MO
31.07.

Wismars Welterbe entdecken
Öffentliche Stadtführung der Hansestadt Wismar
10.30 Uhr, Wismar, Tourist-Information

DI
01.08.

Waldwanderung mit Naturparkranger
geführte Wanderung rund um Wald und Moore
10-12.30 Uhr, Groß Raden, Freilichtmuseum

MI
02.08.

Festspiele MV: Hemsing, Müller-Schott, Stadtfeld
Werke von Beethoven, Grieg, Tschaikowski
19 Uhr, Parchim, Solitär

DO
03.08.

Nosferatu und die geheimnisvolle Krypta
Theatersommer St. Georgen
19.30 Uhr, Wismar, St. Georgen, auch am 04. und 05.08.

DO
03.08.

- FR**
04.08. **Festspiele MV: Musik für Herz und Bein**
 Werke von Mozart, Brahms, Offenbach u.a.
 19 Uhr, Mestlin, Kulturhaus
- SA**
05.08. **Kleines Fest im großen Park**
 Open Air Festspiele mit Darbietungen aus aller Welt
 18 Uhr, Schlosspark Ludwigslust
- SA**
05.08. **Öffentliche Führung im Kutschenmuseum**
 Ausstellung mit über 200 Kutschen, Schlitten und Fuhrwerken
 14 Uhr, Kobrow
- SO**
06.08. **Micha Winklers Jazzlust**
 Jazzcafé
 15 Uhr, Rothen, Rothener Hof
- MO**
07.08. **Sternberg Stadtführung**
 Stadtführung durch die historische Innenstadt
 10 Uhr, Sternberg, Markt
- DI**
08.08. **Moorochse, Wippsteert und andere Kuriositäten**
 Radtour um den Drewitzer See ca. 24 km
 10 - 13 Uhr, Sparow, Parkplatz Drewitzer See
- MI**
09.08. **Lupinale - Umbruch**
 Kunstaussstellung mit Agela Zander-Reinert und Jan Wölke
 10 Uhr, Dömitz, Auf der Festung
- DO**
10.08. **Handsignierte Drucke von Felicitas Horstschäfer**
 Kunstaussstellung mit Motiven literarischer Heldinnen
 9 Uhr, Schwerin, Buchhandlung littera et cetera
- DO**
10.08. **Kunstkatze: „Gefährliche Liebschaften“**
 Freilufttheater
 20 Uhr, Pritzier, Gutshaus
- FR**
11.08. **Konzert „Musik in alten Mauern“**
 Orgelkonzert, Musikstücke aller Epochen
 19 Uhr, Dabel, Dorfkirche
- SA**
12.08. **775 Jahre Sternberg - Nabucco**
 Giuseppe Verdis weltberühmte Oper
 20 Uhr, Sternberg, Marktplatz
- SA**
12.08. **17. Plauer Burghoffest**
 Open Air Veranstaltung mit verschiedenen Künstlern
 10.30 Uhr - 16.30 Uhr, Plau am See, Burgplatz



Mecklenburgisches Eisenbahn- und Technikmuseum
 am Schweriner Hauptbahnhof Zum Bahnhof 13 • 19053 Schwerin
 Geöffnet jeden letzten Samstag im Monat von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr
www.mef-schwerin.de

ZEITREISE FÜHRT IN DIE STEINZEIT

Steinzeitdorf und Ritterspiele im Naturpark

Es ist eine Zeitreise in die Steinzeit: Am 15. Juli verwandelt sich das Naturparkzentrum Karower Meiler von 10 bis 17 Uhr in ein Steinzeitdorf. Besucher erleben hier Geschichte zum Anfassen: Sie backen Knüppelkuchen, machen Feuer, basteln Steinzeitschmuck und können sogar beim „Mammutschießen“ dabei sein. Dabei lernen sie, dass es ganz schön anstrengend sein kann, ohne künstliche Hilfsmittel und mit Naturmaterialien zu überleben. Wer mehr Steinzeitwissen will, kann in der Geschichtenhöhle spannenden Erzählungen lauschen. Steinzeitliche Handwerkskunst wird von einem Werkzeugmacher präsentiert. Für das leibliche Wohl ist gesorgt – auch mit vegetarischen Alternativen.



Getreide mahlen in einer steinzeitlichen Trogmühle Foto: Evelin Kartheuser

Nach dem Besuch im Steinzeitdorf

kann ein Besuch bei den Ritterspielen in der Nähe in Plau am See für eine thematische Abwechslung sorgen: Von Freitag bis Sonntag halten dort die Ritter Einzug. www.naturpark-nossentiner-schwinzer-heide.de

FLÖTENQUARTETTE AUS MECKLENBURG

Mecklenburgische Klassik in Zarrentin

„Ein restlos begeistertes Publikum“ hinterließen die Flötistin Gesa Wulfhorst, die kalifornische Geigerin Susan Doering, Reinhard Wulfhorst an der Viola und der Cellist Dieter Wulfhorst, kommentierte „Die Rheinpfalz“ nach einem gemeinsamen Konzert. Am 15. Juli um 19 Uhr findet im Kloster Zarrentin ein weiteres Konzert der Musiker statt. In dessen Mittelpunkt stehen unterhaltsame Flötenquartette von mecklenburgischen Hofmusikern wie Johann Matthias Sperger, dem bekanntesten Kontrabassisten seiner Zeit und einer der „Stars“ der Hofkapelle in Ludwigslust. Von Louis Massonneau, der als Geiger, Konzertmeister und Komponist ebenfalls in Ludwigslust gewirkt hat, stammt ein weiteres Werk. Dem gegenüber stehen das Flötenquartett A-Dur von Wolfgang Amadeus Mozart und die Convivial Suite, ein unbe-



Vier Musiker sorgen in Zarrentin für Unterhaltung. Foto: Wulfhorst

schwertes Duo für Violine und Violoncello des amerikanischen Komponisten Rick Sowash. Der Eintritt zu dem Konzert ist frei. Über Spenden, die am Ausgang gesammelt werden, würden sich die Musiker sehr freuen. www.zarrentin.de

BEKANNTE PFLANZEN NEU ENTDECKEN

Botanische Wanderung im Schlosspark

Wissenswertes aus der Pflanzenwelt am Wegesrand: Am 18. Juli findet eine botanische Wanderung in den Schlosspark Ludwigslust statt. Geleitet wird sie von dem Botaniker Heinz Sluschny aus Schwerin. Simultan wird Nina Mühl die Führung in die Deutsche Gebärdensprache/Deutsche Lautsprache dolmetschen.

Die Exkursion führt in die nähere Umgebung des Schlosses und wirft ein neues Licht auf die meist unscheinbaren und allgemein bekannten Pflanzen. So überrascht zum Beispiel der Spitzwegerich mit seiner Fähigkeit zur Linderung von juckenden Insektenstichen. Auch die Namensgebung der verschiedenen Pflanzen wird genau beleuchtet und bringt oft kuriose und spannende Geschichten zum Vorschein. Die Wanderung dauert



Die gemeine Braunelle wächst unscheinbar in vielen Rasenflächen.
Foto: U. Jueg

etwa 1,5 Stunden. Treffpunkt ist 18 Uhr am Natureum neben dem Schloss. Mitglieder der Naturforschenden Gesellschaft sind für 3 Euro dabei, Gäste zahlen 4 Euro und Kinder jeweils die Hälfte. Mehr Informationen online. www.naturforschung.info



NATURERLEBNISBAD

der Stadt Boizenburg/Elbe

Der ideale Ort für eine aktive Freizeitgestaltung. Die Naturwasserfläche, die stets sehr gute Qualität hat, beträgt ca. 2.200 m² für Schwimmer und Nichtschwimmer. Bademeister sorgen für Sicherheit im Bad und bieten Schwimmkurse an.

- Kleinkinderteich · Nichtschwimmerbereich mit Rutsche
- Schwimmerbereich · Sprungbecken · Badesteg · Spielplatz
- Beachvolleyballfeld · Behindertengerechte Sanitär- und Umkleieräume · Kiosk

Öffnungszeiten: **10.00 Uhr – 20.00 Uhr**

Saison: **15.04.2023 – 15.09.2023**

17.09.2023 Veranstaltung von Bootsmodellbauern, Wassertag der Biosphäre

Boizestraße 5 · 19258 Boizenburg/Elbe · Ortsteil Schwartow

Hanshagen
Coverband Konzert
16 Uhr, Schleifmühle, Eintrittskarten unter 0385-562751

SO
13.08.

Das Grüne Zitat / Frei erfunden
Ausstellung im Park
10-18 Uhr, Kaarz

SO
13.08.

Leipziger Pfeffermühle „Bio aus Rio“
Kabarett mit Meigl Hoffmann und Bernard Liebermann
19.30 Uhr - 22.30 Uhr, Plau am See, Burgplatz

MO
14.08.

Seeadlerstunde
Beobachtungen und fachkundige Erläuterungen durch Ranger
10-12 Uhr, Karow

DI
15.08.

Schnappersurfen
Surfen für Anfänger
10 - 12 Uhr Plau am See, Quetzin

DI
15.08.

Kräuterwanderung in der Heide
Botanischer Workshop im Grünen
14 - 17 Uhr, Bressegard bei Picher

DI
15.08.

Junge Elite
Valentine Michaud am Saxophon, Akvile Sileikaite am Klavier
19 Uhr, Nakenstorf, Kunstscheune

MI
16.08.

Ferienprogramm im Freilichtmuseum Mueß
Lindenberger Marionettentheater „Das Feuerwehrmärchen“
10.30 Uhr - 12.30 Uhr, 14.30 Uhr - 17.30 Uhr, Freilichtmuseum

MI
16.08.

Schwedenfest Wismar
historisches Stadtfest
auch am 18., 19. und 20.08., www.schwedenfest-wismar.de

DO
17.08.

Kirchenführung Sternberg
Kirchenführung „St. Maria und St. Nikolaus“
11 Uhr Sternberg, Kirche

DO
17.08.

Hans im Glück
Familienmusical
15 - 17 Uhr, Plau am See, Burgplatz

DO
17.08.

Hellmut Martensen „Vom Erlebnis zum Bild“
Kunstaussstellung
11 Uhr, Neustadt -Glewe, Alte Burg

DO
17.08.

„Gemeinsinn und Nachhaltigkeit“
Ausstellung zum kulturellen Erbe des Stiftens MV
11 Uhr, Schwerin, Kulturforum

FR
18.08.

20. Oldtimertreffen
Mit Teilemarkt-/börse, Kuchenbasar uvm.
19.30 Uhr, Hagenow

FR
18.08.

Kunstkatte „Gefährliche Liebschaften“
Freilufttheater
20 Uhr, Pritzier, Gutshaus, auch am 19.08.

FR
18.08.

Axel Prahl und das Inselorchester
Konzert mit deutschen Rock-, Jazz- und Klassikelementen
20 Uhr, Schweriner Schloss, Innenhof

SA
26.08.

Alexander Scheer / Andreas Dresen & Band
Mitreißendes Konzert zur Filmmusik von „Gundermann“
20 Uhr, Schweriner Schloss, Innenhof

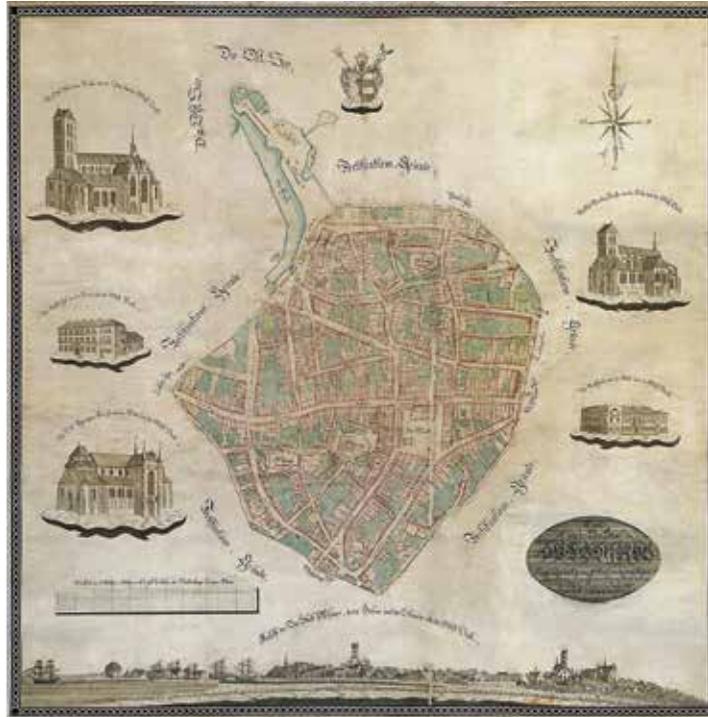
SO
27.08.



BLICK AUF WISMAR VOR 190 JAHREN

Stadtarchiv zeigt Ausstellung zur Glashoffschen Altstadtkarte von 1833

Es ist ein ganz besonderer Schatz, den das Wismarer Stadtarchiv wohltemperiert hütet und der jetzt Protagonist einer Ausstellung ist: die Glashoffsche Karte. Sie entstand 1833 und zeigt auf zwei mal zwei Metern sämtliche wichtigen Gebäude, die zu dieser Zeit innerhalb der Stadtmauern bereits erbaut waren. Dazu kommen Gewässer, Nutz-Gärten, parkähnliche Anlagen und über 425 einzelne Bäume. Klar, dass ein solches Prachtstück viel Aufmerksamkeit bekommt – so ist die Glashoffsche Karte zwischen zahlreichen Buchdeckeln zu finden und trug auch im Welterbe-Antrag der Hansestadt zum Erfolg der Bewerbung bei. Das Stadtarchiv widmet dem Werk nun mit Blick auf die Entwicklung des öffentlichen Raums eine eigene Präsentation. Besucher sollen eingeladen werden, sich auf eine Zeitreise zu begeben – beginnend im Entstehungsjahr der Altstadtkarte bis in die Gegenwart.



Ein Kunstwerk mit Funktion: die Glashoffsche Karte

Foto: Stadtarchiv Wismar

Dabei entdecken sie, welche Gestaltungsmöglichkeiten und Verwandlungen die beispielhaft ausgewählten und wohlvertrauten Orte innerhalb der Altstadt in der „Zwischenzeit“ durchlebt haben.

Schöpfer und Namensgeber der Karte ist der Vermessungsingenieur Ludwig Friedrich Carl Glashoff, 1783 in Hamburg geboren. Ihr Ziel sollte es sein, eine exakte Besteuerung der einzelnen Grundstücke zu ermöglichen. Sie wurde außerdem zur Grundlage für „Haus-Bücher“, in denen alles Wissenswerte über die seinerzeit vorhandenen Gebäude zu finden ist.

Die Ausstellung ist bis zum 27. Juli im Stadtarchiv zu sehen und wird mit einer dritten Präsentation zu Ende gehen. Geöffnet ist Dienstag und Mittwoch von 9 bis 15.30 Uhr und am Donnerstag von 9 bis 17.30 Uhr, um Anmeldung (03841-2514081) wird gebeten. ■

www.wismar.de

STABILE BRÜCKEN AUS PAPIER

Wettbewerb der Hochschule Wismar mit 64 Konstruktionen aus Zeichenkarton und Leim

Eine 119,2 Gramm leichte Papierbrücke, die 27,8 Kilogramm Gewicht standhielt: Diese Konstruktion brachte Marvin, Eric und Carl aus dem Schweriner Goethegymnasium in der Kategorie bis Klassenstufe 8 den ersten Platz im Papierbrückenwettbewerb der Hochschule Wismar. Den Siegern folgte Leonard, Lüder, Julius und Johannes das Brückenbauteam vom Christophorus Gymnasium Rostock auf Platz zwei sowie die Mädchen der Grundschule Schweriner Nordlichter, Theresa, Matilda und Charlotte, auf Platz drei. Schüler aus sieben Schulen Mecklenburg-Vorpommern nahmen mit 64 Papierkonstruktionen teil. Jede Brücke wurde im Prüflabor des Kompetenzzentrums Bau Mecklenburg-Vorpommern einem Belastungstest unterzogen.

In der Kategorie ab Klasse 9 siegte Raphael Zierke mit seiner 160,2 Gramm leichten Brücke, bei der eine Tragkraft von 200,5 Kilo-



Gruppenfoto der jungen Konstrukteure: Insgesamt waren Schüler aus sieben Schulen beim Wettbewerb dabei.

Foto: Hochschule Wismar/KB

gramm nachgewiesen werden konnte. Max Gotham und Willi Witt kamen auf Platz 2 in dieser Kategorie vor Johann Ulmann und Fabian Wieck. Der Preis für die

schönste Brücke wurde in diesem Jahr doppelt vergeben, an Ella Runde und Maxi Richter sowie Hannah Baars und Johanna Reggentin, die alle vier im Gymnasium Am

Sonnenkamp in Neukloster lernen. Bei der Auswahl der schönsten Brücke ist nicht die Tragkraft entscheidend, sondern die Extravaganz und Schönheit des Bauwerks.

Die Organisatoren des Wettbewerbs, das KBauMV als zentrale wissenschaftliche Einrichtung der Hochschule Wismar, die Ingenieurkammer M-V und das Landesamt für Straßenbau und Verkehr M-V, vergeben die Preise in drei Kategorien. Neben dem Spaß erwarten die Schüler Prämierungen mit Gutscheinen in Höhe von 120 Euro für den 1. Preis, 90 Euro für den 2. und 60 Euro für den 3. Preis. Zur Jury gehörten in diesem Jahr Dr. Gesa Haroske (KBauMV), Samira Korth (Bauingenieurstudentin der Hochschule Wismar), Torsten Habicht (VDI-Landesverbandsvorsitzender), Steffen Güll (Sprecher des Ingenieurrates M-V) und Daniela Kunze (Landesamt für Straßenbau und Verkehr). ■

www.hs-wismar.de

FÜR EINE ATTRAKTIVE STADT

Bürgermeister wirbt für rege Bürgerbeteiligung bei Verkehrsentwicklung

Ein attraktives Stadtleben profitiert von einer guten Verkehrsplanung. In der Hansestadt Wismar wurde nun ein Verkehrsentwicklungsplan (VEP) auf den Weg gebracht, der in Zukunft als Planungsinstrument für die Mobilität in der Hansestadt verwendet werden soll.

Die Bürgerschaft Wismar hat eine Aufgabenstellung mit vier Arbeitspaketen beschlossen, deren Umsetzung nach erfolgreicher Ausschreibung durch das Ingenieurbüro IVAS aus Dresden erfolgt. Neben Erhebungen von grundlegenden Daten wie Verkehrszählungen, der Auswertung bestehender Konzepte und der Erfassung des ruhenden Verkehrs sollen auch die Bürger der Hansestadt befragt werden, um das individuelle Mobilitätsverhalten zu ermitteln. Voraussichtlich in dritten Quartal dieses Jahres werden insgesamt 3000 Haushalte nach dem Zufallsprinzip ausgewählt und angeschrieben. Auch eine Pendler-



und Beschäftigtenbefragung ist vorgesehen.

„Es gibt viele Bürgerbeteiligungselemente. Ich bitte alle Bürgerinnen und Bürger, die darum gebeten werden, sich einzubringen“, wirbt Bürgermeister Thomas Beyer für eine rege Beteiligung.

Für eine ganzheitliche Planung umfasst der Verkehrsentwicklungsplan alle Fortbewegungsmittel. Dazu zählen der Fußverkehr, der Radver-

kehr und der motorisierte Individualverkehr, der Schwerlastverkehr und der öffentliche Personennahverkehr. Im ersten Arbeitspaket werden grundlegend relevante Werte für den VEP ermittelt. Dazu gehören zum Beispiel die Stadt- und Bevölkerungsentwicklung und die Flächennutzung. Im darauffolgenden Schritt werden anhand dieser Erkenntnisse Ziele und Leitlinien festgeschrieben.

Das dritte Arbeitspaket als umfangreichster Teil sieht die Entwicklung von Maßnahmen und Konzepten zur Verwirklichung dieser Ziele vor. Im letzten Arbeitsschritt findet eine Strukturierung und Priorisierung der erarbeiteten Maßnahmen statt.

Damit wird der Kommunalpolitik ein übersichtliches Instrument zur Verfügung gestellt, das die Planung zukünftiger Maßnahmen erleichtert.

www.wismar.de

LESEN UND GEWINNEN

Lesequiz zum Kinderschwedenfest in Wismar mit besonderen Preisen

Einmal Statist bei der SOKO Wismar sein oder dem Bürgermeister einen halben Tag lang über die Schultern schauen, Eintrittskarten für ein FC-Anker-Wismar-Spiel oder Freikarten fürs Wonnemar in-

klusive einer Führung hinter die Kulissen: Diese und viele andere außergewöhnliche Preise gibt es im Rahmen eines spannenden Lesequiz der Bibliothek zum Kinderschwedenfest zu gewinnen.

Bereits zum zwölften Mal findet die Veranstaltung statt. Eigens dafür hat die Stadtbibliothek zehn schwedische Kinderbücher herausgesucht. Zu jedem muss eine Frage beantwortet werden, sodass sich am Ende ein Lösungswort ergibt. Die Bücher liegen ab sofort in der Bibliothek aus, ist das Lösungswort richtig, kommt der Zettel in den Lostopf.

Ausgelost wird dann am Sonntag, den 19. August, um 10.30 Uhr, auf der Wiese am Fürstenhof in der Papenstraße. Ganz wichtig: Nur, wer rechtzeitig vor Ort ist, kann gewinnen und sich seinen Preis aussuchen. Und gerade weil viele der Preise „im Laden“ nicht zu haben gibt, sind sie besonders begehrt. Abgabeschluss für das Quiz ist Freitag, der 18. August, 18 Uhr, in der Bibliothek. Das Kinderschwedenfest findet dann am 19. August von 11 bis 14 Uhr auf der Wiese am Fürstenhof statt.

www.wismar.de



Die neugestaltete Lese-Quiz-Ecke in der Bibliothek: Hier steht auch die Losbox für die Zettel mit den Lösungswörtern.

Foto: Pressestelle der Hansestadt Wismar

Sie wollen verkaufen?

Wir suchen Einfamilienhäuser, Doppelhaushälften, Reihenhäuser im Raum Schwerin und Landkreis Ludwigslust Parchim zur Eigennutzung oder als Kapitalanlage.

Sparkasse Mecklenburg-Schwerin
ImmobilienService

in Vertretung der LBS-Immobilien GmbH
Tel. 0385 - 551 1773
www.sparkasse-mecklenburg-schwerin.de

Energie für Mecklenburg

MEC-Ko

KOPSICKER

0385 64 64 60 | mail@mec-ko.de
www.mec-ko.de



Holz | Briketts

JOURNAL
eins
DAS MAGAZIN FÜR WESTMECKLENBURG

SIE INTERESSIEREN SICH FÜR EINEN UNSERER ANZEIGENPLÄTZE?

Unsere Mediaberater vereinbaren gern einen persönlichen Termin mit Ihnen.

VOLKMAR EGGERT

anzeigen@journal-eins.de
Mobil: 0152 - 54 82 11 55
Telefon: 0385 - 63 83 270

REINHARD ESCHRICH

anzeigen@journal-eins.de
Mobil: 0171 - 7406535



FREUDE ÜBER NEUES SCHULHAUS

Offizielle Übergabe der Edith-Stein-Schule in Ludwigslust gefeiert

Es ist geschafft: Im Juli wurde die neue Edith-Stein-Schule in Ludwigslust offiziell eingeweiht. Damit geht ein Marathon zu Ende, der manches Mal mühselig war – sei es, als Corona vieles lahmlegte oder sogar der Fortbestand der Schule in Gefahr war. Umso größer war die Freude bei Schulleiterin Marion Löning, bei Lehrern, Schülern und Eltern.

„Dass wir heute hier stehen, verdanken wir vielen engagierten Helfern. Es ist ein Tag der Freude für Ludwigslust“, sagte Ministerpräsidentin Manuela Schwesig bei der Einweihung des neuen Schulgebäudes – 170 Jahre nach der Gründung einer katholischen Schule in Ludwigslust. Zum Beispiel habe die Stadt Ludwigslust das Gebäude zu einem Schlüsselprojekt ihrer Stadtentwicklung erklärt: „So konnten wir als Land 4,3 Millionen Euro aus EU-Fördermitteln bereitstellen“, sagte Schwesig. Ganz beson-



Ministerpräsidentin Manuela Schwesig wünscht den Mädchen und Jungen viel Spaß in der neuen Schule. Foto: Rainer Cordes

ders hob sie die Rolle von Schulleiterin Marion Löning hervor. Sie habe sich für die Edith-Stein-Schule eingesetzt, als deren Zu-

kunft ungewiss war, sagte Schwesig und weiter: „Sie hat den Neubau unter einem neuen Träger der Diakonie angepackt. Als später die

Kosten stiegen und sich die Bauzeit verzögerte, organisierte sie persönlich Unterstützerinnen und Unterstützer.“

Zur Schullandschaft in Mecklenburg-Vorpommern gehören 119 freie Schulen – die Edith-Stein-Schule ist eine davon. Diese Schulen würden mit ihrer Vielfalt die Bildung im Land bereichern, sagte die Ministerpräsidentin und wünschte Schülern und Lehrern in dem neuen Gebäude eine tolle Zeit. Jetzt sind aber erst einmal Sommerferien, bevor es im neuen Haus wieder richtig losgeht. Außerdem hatten die Mädchen und Jungen bereits Zeit, sich mit ihrer Schule vertraut zu machen – seit Mai wird hier unterrichtet. So hatten die Kinder viel Spaß, den Gästen die neuen Räume zu zeigen. Neben den Klassenzimmern gibt es eine Sporthalle und eine Bibliothek, auch der Hort ist in dem Gebäude untergebracht. ■


VAN DER VALK
LANDHOTEL SPORNITZ

Unsere kulinarisch-vielfältigen Köstlichkeiten bieten für jeden Geschmack genau das Richtige!

EVENT-HIGHLIGHTS 2023:

12.08. + 08.09.	Sommernachtstanz unter freiem Himmel
26.08.	Einschulungslunch
06.10.	Musical-Dinner - The Magic of Musicals
28.10.	Travestieshow mit anschließender Party
11.11.	Martinsgansessen
11.11.	Krimi-Dinner
03.12. + 10.12. + 17.12.	Adventslunch
08.12.	Weihnachtsfeier für Jedermann
25.12. + 26.12.	Weihnachtslunch
05.01.	Happy New Year Party

Reservierung: Tel. +49 (0)38726 880
oder spornitz@vandervalk.de
Landhotel Spornitz van der Valk GmbH
Am alten Dütschower Weg 1 | 19372 Spornitz
www.spornitz.vandervalk.de



WEGENETZ WÄCHST

Neuer Radweg zwischen Groß Laasch und Weselsdorf

Im Radwegenetz des Kreises Ludwigslust-Parchim ist eine weitere Lücke geschlossen worden: Freie Fahrt haben Radler jetzt entlang der K 38 zwischen Weselsdorfer und Groß Laascher Kreuzung. Rund 550.000 Euro Fördermittel stecken in dem neuen Abschnitt. Der ist 2,6 Kilometer lang und asphaltiert – da er innerhalb des Waldes im

Brandschutzstreifen verläuft, bleibt der Eingriff in die Natur gering. Über eine Brücke quert der Radweg die A14. Die Fördermittel stammen aus dem Sonderprogramm „Stadt und Land“ des Bundes, der darin rund 71,4 Millionen Euro für die Radverkehrsinfrastruktur in MV bereitstellt. ■

www.kreis-lup.de

RESTAURANT ZUM BURGWALL **WIKINGER TREIBSTOFF**



Öffnungszeiten: Mo. + Di. geschlossen | Mi. - Sa. 11.30 - 21.30 Uhr | So. 11.30 - 20.00 Uhr
Sonderöffnungszeiten zu den Feiertagen

www.zum-burgwall.de [f @Wikingertreibstoff](https://www.facebook.com/Wikingertreibstoff)
@Gr.Raden @restaurant_zum_burgwall www.wikingertreibstoff.de

0172 - 304 17 27 03047 - 24 61



UNKEN ZIEHEN UM

Geschützte Rotbauchunken in Dömitzer Festungsgraben angesiedelt

Im Rahmen eines Projekts des Biosphärenreservatsamtes Schalsee-Elbe sollen gefährdete Rotbauchunken einen weiteren Lebensraum erhalten. Fast 1.000 der geschützten Froschlurche aus der Niedersächsischen Elbtalau sind jetzt in den Dömitzer Festungsgraben umgesiedelt worden. Dabei wurde länderübergreifend zusammengearbeitet, um die Tiere 1,5 Kilometer weit entfernt auszusetzen.

Da die Unken europaweit durch die sogenannte Flora-Fauna-Habitat-Richtlinie unter strengem Schutz stehen, besteht die Verpflichtung, Maßnahmen zum Erhalt dieser besonderen Amphibienart zu ergreifen. Als im Jahr 2022 im Dömitzer Festungsgraben kein Laich gefunden werden konnte, war davon auszugehen, dass dort nur wenige Tiere leben. Florian Bibelriether, der von der Firma Amphi Consult das Projekt fachlich begleitet, empfahl Kontakt mit der gegenüberlie-



Daniela Bauer und Mathias Hippke entlassen die Unken in Freiheit.

Foto: D. Foittlänger

genden Elbe-Seite, der Biosphärenreservatsverwaltung Niedersächsische Elbtalau, aufzunehmen, um Laich zu entnehmen und die jun-

gen Unken in den Festungsgraben zu bringen. Das soll künstlich eine Verbreitung der Tiere über die Elbe hinweg ermöglichen.

Die Unken werden zuvor in Aufzuchtstationen bis zum Erreichen der Metamorphose gehalten. Der große Vorteil dabei ist, dass die Verluste mit 5 bis 20 Prozent wesentlich geringer ausfällt als in der freien Natur (80 bis 100 Prozent). Nach der Metamorphose werden die Jungunken in die Freiheit in den Festungsgraben entlassen, wo sie unter der Vegetation genug Schatten, Schutz und Nahrung finden. Da die Tiere Distanzen von max. 500 Meter zurücklegen, müssen die Lebensräume der Rotbauchunke möglichst engmaschig miteinander verbunden sein. Das Projekt unterstützt die Unken zusätzlich, indem Kleingewässer geschaffen werden, die isolierte Populationen miteinander verbinden. ■

www.elbetal-mv.de

MEISTERLICHE KONZERTE

Zweite Ludwigsluster Musikakademie lockt mit exklusiven Konzerten

Die Internationale Musikakademie Ludwigslust (IML) geht in die zweite Runde: Vom 19. bis 23. Juli tauchen musikalische Nachwuchstalente aus dem internationalen Raum in drei Meisterkursen in die Welt der klassischen Musik ein. Mit einem Konzert der Lehrkräfte wird am 19. Juli um 19.30 Uhr in der Stadtkirche Ludwigslust der offizielle Startschuss für das Projekt gegeben.

In diesem Jahr konnten als Dozenten Prof. Daniel Geiss (Violoncello, Kammermusik), Prof. Maria Egelhof (Violine) und Prof. Frank Thönes (Kontrabass) gewonnen werden, die ihr Können in den Räumen der Kreismusikschule Ludwigslust weitergeben werden. Ein Jazz-Workshop ergänzt das Programm als neues Angebot und ermöglicht den Teilnehmern den Einblick in eine weitere musikalische Klangfarbe. Das Henning Schiewer Trio aus Constantin Kraemer (Piano), Leon Saleh



Beim Abschluss der ersten Internationalen Musikakademie Ludwigslust herrschte ausgelassene Stimmung.

Foto: Archiv der IML

(Schlagzeug) und Henning Schiewer (Kb) gibt zu diesem besonderen Anlass bereits am 15. Juli um 19 Uhr ein Eröffnungskonzert im DevelUP. Der Workshop wird im Zebef stattfinden. Nach Abschluss der intensiven Kurse laden die Teilneh-

mer der Musikakademie am 23. Juli zum Abschlusskonzert ein, bei dem sich das Publikum ab 15 Uhr in der Stadthalle Ludwigslust von dem Können der Musikschüler überzeugen kann. ■

www.iml.hansakultur.de

MITARBEITER GESUCHT?
WIR UNTERSTÜTZEN SIE
GERN BEI DER SUCHE!

VOLKMAR EGGERT
anzeigen@journal-eins.de
Mobil: 0152 - 54 82 11 55
Telefon: 0385 - 63 83 270

REINHARD ESCHRICH
anzeigen@journal-eins.de
Mobil: 0171 - 7406535

Heidelbeerhof Quirling

Die dicken Blauen

Jetzt beste Erntezeit!

HEIDELBEEREN
zum Selbstpflücken und Kauf
an der Landstraße 10
zwischen Berge und Bresch

Dienstag bis Sonntag
08.30 – 17.00 Uhr

19348 Berge
☎ 03 87 85 / 6 02 28
0170 / 47 45 499
www.hof-quirling.de

Sparkasse
Mecklenburg-Schwerin
ImmobilienService
In Vertretung der LBS Immobilien GmbH

Hausverkauf ist Vertrauenssache



Jörg Mahler

Ihr Immobilienmakler
T: 0385 551-1778
0173 6085012
E-Mail: joerg.mahler@spk-m-sn.de

→ Immobilien
→ Finanzierung
→ Service

BAU-FINANZIERUNG
Von Anfang bis ZUHAUSE

Sparkasse
Mecklenburg-Schwerin



KUNST ZUM SITZEN FÜR DIE GANZEN STADT

Grevesmühlen bekommt bunte Stühle

Farbtupfer für Grevesmühlen: Im ECK am Busbahnhof sollen in den Sommerferien bunte Holzstühle entstehen und überall in der Stadt verteilt werden. Die Kunstaktion in Zusammenarbeit mit der Stadt Grevesmühlen soll so farbenfrohe Klönstühle hervorbringen, die zum



Mit den Stühlen soll Grevesmühlen noch bunter werden.

Bewundern, zum Sitzen und zum Reden einladen.

Die Stühle sollen im Stadtgebiet, vor Geschäften und auf dem Marktplatz, vor der Bibliothek, der Kirche und an anderen Orten verteilt werden.

Dafür sucht das ECK-Tem jetzt alte Holzstühle, Menschen die Spaß an der Umgestaltung der Stühle haben und gerne ihrer Phantasie freien Lauf lassen, sowie Geschäfte oder Einrichtungen, die eine Patenschaft für die Stühle übernehmen. Eine Patenschaft für einen oder mehrere Stühle bedeutet, dass während der Öffnungszeiten, der Stuhl auf den Bürgersteig gestellt wird. Ansprechpartner für die Aktion sind Renate und Johannes Schürmeyer. Mit dem Ordnungsamt ist die Aufstellung der bunten Stühle abgesprochen.

www.das-eck-grevesmuehlen.de

ZUM GEBURTSTAG VIEL KULTUR

200 Euro Kultur-Guthaben mit dem Kulturpass

Kultur? Ja! Budget? Klein! Um jungen Erwachsenen den Zugang zu kulturellen Angeboten zu erleichtern, hat die Bundesregierung nun den Kulturpass auf den Weg gebracht. Alle, die 2023 ihren 18. Geburtstag feiern, können sich die praktische App aus dem Appstore herunterladen. Mittels des Online-Ausweis-Verfahrens wird das Geburtsdatum geprüft und anschließend ein Budget über 200 Euro freigeschaltet, das für zahlreiche kulturelle Angebote einsetzt werden kann. Ob es das Konzerterlebnis, der Kinobesuch oder eine neue Lektüre ist: die Auswahl unter den Anbietern ist groß. Neben den jungen Erwachsenen profitieren auch die Kulturschaffenden von dem neuen Angebot.

Über die Website lassen sich Veranstaltungen und andere Kulturprodukte registrieren und können



Über den Kulturpass finden junge Erwachsene kulturelle Angebote in ihrer Nähe.

von der jungen Zielgruppe über die App gefunden werden. Für die Angebote, die über den Kulturpass genutzt werden, erhalten die Anbieter im Nachgang eine Kostenerstattung. Auf diese Weise bringt der Kulturpass junge Menschen und Kulturanbieter zusammen. Weitere Informationen unter www.kulturpass.de.

**Kostenfreier Skuttlebus
Ab Boltenhagen
16:00 Uhr // zurück 22:00 Uhr**

**Eintritt
ab 16:00 Uhr
8,00 €**

2. Hüpfburgendisconacht

Ihr möchtet Familienzeit einmal anders genießen? Eine warme Sommernacht, fruchtige Getränke, gute Musik und tobende Kids. Klingt gut? Dann kommt erneut ins minimare: Hüpfburgen garantieren jede Menge Spaß für unsere kleinen Besucher. Wer von den Großen sich auch mal wieder, wie ein Kind fühlen möchte, tobt einfach mit. Musik vom DJ Pult (DJ Baltic) lädt zum Feiern, Tanzen und Entspannen ein. Zuckerwatte, Seifenblasen und Pyroleuchten sorgen für den zusätzlichen Kick.

19. August 2023 zwischen 16.00 und 22.00 Uhr

Mehr Informationen findet ihr unter:
www.minimare.de
Neue Reihe 2b, 23942 Kalkhorst



OUTPOST ONE
REISE IN EINE WEIT ENTFERNTER GALAXIE...

TRAVEMÜNDER WEG 20
23942 DASSOW

NÄHERE INFOS UNTER:
WWW.OUTPOST-ONE.DE

SUCHE NACH WAHRHEIT

Ortszeit IV in Maurinmühle: Kunstprojekt nimmt Bezug auf Geschichte

Im Rahmen des Schönberger Musiksommers eröffnet das Kunstprojekt Maurinmühle am 15. Juli den zweiten Teil seiner Ausstellung. Es geht dem Trägerverein „Die Beginnen“ um Wahrheitsfindung und Versöhnung. Der Ort: Maurinmühle zwischen Rehna und Ratzeburg. In den ersten Jahrzehnten des 20. Jh. wurde das ehemalige Wohnhaus der Müllerfamilie als Lungenheilstation, Erholungsheim und Waisenhaus genutzt. Anfang der 1940er Jahre brachten die Behörden Säuglinge ukrainischer, russischer und polnischer Zwangsarbeiterinnen unter. Die Neugeborenen wurden bewusst vernachlässigt und „zu Tode gepflegt“. Seit zwei Jahren arbeiten Künstler und Historiker an diesem Projekt.

Vierzehn Künstler aus Polen, der Schweiz und Deutschland beteiligen sich an der Präsentation von Ortszeit IV. Kuratiert wird die Werkschau von Annette Czerny,



14 Künstler näherten sich der Geschichte des Kinderheims.

Foto: Peter Scherrer

die sich seit Jahren mit der Geschichte des Kinderheims Maurinmühle beschäftigt. Noch bis zum 10. September sind in der St. Laurentius-Kirche Schönberg, Fotografien, Malereien, Zeichnungen, Grafiken, Skulpturen, Objekte und Videoinstallationen zu sehen.

In Maurinmühle werden ab dem 15. Juli Klang-, Boden- und Raum-Installationen zu sehen sein. Die

Werke sind auf ihre jeweils eigene Weise gedanklich mit der historischen Nutzung des Ortes verbunden. Ausstellungsort ist das Gelände des ehemaligen Waisenhauses. Die Organisatoren haben auf dem Areal einen künstlerisch-historischen Weg geschaffen, auf dem sich Besucher über die damaligen Ereignisse informieren können.

Peter Scherrer ■

„SPEEDDATING“ IM BERUF

Veranstaltung soll berufliche Perspektive für Menschen aus der Ukraine fördern

Menschen eine berufliche Perspektive bieten und gleichzeitig regionale Unternehmen bei der Fach- und Arbeitskräftegewinnung unterstützen: So funktioniert das Veranstaltungsformat „Speeddating“.

Mit großem Interesse kamen auch zur zweiten Veranstaltung 100 Uk-

rainerinnen und Ukrainer um sich im Kreistagssaal der Malzfabrik in Grevesmühlen mit den Unternehmen auszutauschen. Dabei stellten sich verschiedene Firmen vor: die Palmberg Büroeinrichtungen + Service GmbH, die Diakonie Nord Nordost, die AWEK Protech GmbH und das DRK. Nach inten-

siven Gesprächen konnten sogar schon konkrete Praktikums- und Einsatzmöglichkeiten thematisiert werden. Unterstützend halfen Dolmetscher für eine reibungslose Kommunikation.

Organisiert wird die Veranstaltung über das Projekt „Chancen in MV“ unter anderem über das Jobcenter Nordwestmecklenburg und die Wirtschaftsförderung des Landkreises Nordwestmecklenburg.

Aufgrund der positiven Rückmeldungen wird bereits eine Folgeveranstaltung geplant. Daher werden interessierte Firmen gesucht, die sich vorstellen und um Fach- und Arbeitskräfte werben möchten. Unter www.nordwestmecklenburg@uv-mv.de beim Unternehmensverband oder bei der Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Landkreises können interessierte Unternehmen Kontakt aufnehmen. Nähere Informationen gibt es auf der Internetseite.

www.nordwestmecklenburg.de ■



Viele Interessierte kamen zu der Veranstaltung nach Grevesmühlen.

Foto: WFG NWM/Bunkelmann 2023

GRIECHISCHE GENÜSSE & SPEZIALITÄTEN

Willkommen
zu griechischer Kultur
und Gastlichkeit.

Lärchenallee 3
19057 Schwerin

0385-486 70 90
www.hermes-schwerin.de



An der Festwiese 4
23948 Klütz

01511 - 65 34 395

www.abenteurgolfpark-kluetz.de

Energie für Mecklenburg

MEC-Ko

KOPSICKER

0385 64 64 60 | mail@mec-ko.de
www.mec-ko.de



Heizöl | Diesel

EIN KLOSTER IM WANDEL DER ZEIT

Das Kloster Rühn ist heute ein beliebter Veranstaltungsort und beherbergt verschiedene Kleingewerbe

Wer kennt das nicht: Da steht ein schönes Haus in der Straße, hundertmal und öfter ist man schon vorbeigegangen. Aber was verbirgt sich hinter der Fassade? Welche Geschichten stecken hinter den Mauern, wer geht hier ein und aus? Denn schließlich sind Geschichten von Häusern immer auch Geschichten von Menschen. In dieser Serie wollen wir gemeinsam mit Ihnen hinter Fassaden blicken. Diesmal: das geschichtsträchtige Kloster Rühn.

Einst lebte eine junge Nonne im Kloster Rühn. Noch bevor ihr Vater sie aus finanziellen Gründen im Kloster Rühn unterbrachte, verlor sie ihr Herz an einen tugendhaften Ritter. Mit ihrem Eintritt ins Kloster schwand die Liebe der beiden jedoch nicht und eines Tages schlich sich ihr Geliebter heimlich in die dunklen Gemäuer des Klosters, um seine Herzensdame endlich wiederzusehen. Die langersehnte Zusammenkunft sollte schon bald Früchte tragen. Als sich der junge Ritter am nächsten Morgen aus dem Schlafgemach seiner Liebsten schlich, beobachtete eine Ordensschwester die Szenerie. Sogleich teilte sie das Gesehene mit der strengen Priorin, war das Treffen eines Mannes doch strengstens untersagt. Die baldige Anhörung kam zu dem Schluss, dass die junge Nonne, gemessen an der Schwere ihres Vergehens, den Tod zu erwarten habe. Da sie jedoch ein neues Leben in sich trug, wurde die Hinrichtung vorläufig verschoben und eine strenge Bewachung angeordnet. Als der Ritter vom Schicksal seiner Herzensdame erfuhr, machte er sich erneut auf dem Weg zum Kloster. Die Wachen der Nonne entdeckten ihn jedoch und beendeten seinen Weg zu ihr mit einem Pfeil direkt ins Herz. Nach der Geburt übergaben sie das Kind der Nonne einer kinderlosen Frau aus der Gegend. Die junge Nonne hatte nun ihr schweres Schicksal anzutreten: Lebendig wurde sie in eine kalte Nische des Klosters eingemauert. Noch heute soll in mondklaren Nächten die leidvolle Stimme der Nonne in den Gängen des Klosters



Dem historischen Kloster Rühn wohnt eine bewegte Geschichte inne.

Fotos: Anne-Marie Schiede



Die Glocke im Turm der Klosterkirche wurde im 15. Jahrhundert gefertigt.

zu vernehmen sein. Diese schaurige Legende ist eine Deutungsmöglichkeit für einen rätselhaften Fund im Jahr 1899. In einer Nische eingemauert wurde das Skelett einer jungen Frau entdeckt. Eine andere Vermutung hinter dem Fund ist, dass an der Stelle des Klosters eine Zeit lang eine Gruft war, in der die Leichen aufbewahrt wurden, bis der Antrag zu ihrer Beisetzung auf dem Friedhof bewilligt wurde. Das Kloster Rühn wurde im Jahr 1232 von Bischof Brunward gegründet. Die Verfügung dazu wurde bereits 1171 von Heinrich dem Löwen getroffen. Nachdem am 14. Mai 1233 Bischof Gerhard II von Hamburg-Bremen das Kloster durch eine Urkunde bestätigte, erhielt es 1235 auch die päpstliche Anerkennung. Bereits von Anfang an zeichnete sich



Im angebauten Kreuzgang des Klosters ist die ursprüngliche Außenmauer des Klostergebäudes zu sehen.

das Kloster durch einen umfangreichen Grundbesitz aus, der in den darauffolgenden Jahrhunderten die nachhaltige Wirtschaftskraft sichern sollte. Auch an den außergewöhnlich großzügigen Klosterbauten zeigte sich das schnelle und enorme Wachstum des Klosters. Ganz nach dem benediktinischen Motiv „Ora et labora“ (Bete und arbeite) schritt die Entwicklung des Klosters voran: Tägliche Gottesdienste mit allen Angehörigen des Klosters bestimmten den Alltag. Die Horen (tägliche Gebetszeiten) der Nonnen gliederten die Abläufe, sowohl tagsüber, als auch in der Nacht. Zu den Aufgaben der Nonnen gehörte zudem die Gestaltung der Gottesdienste sowie das Weben und Sticken von Paramenten und Tüchern. Zudem baute das Kloster

große Mengen Hopfen an und produzierte reichlich Bier mit besonders niedrigem Alkoholgehalt, das zu dieser Zeit als tägliches Hauptgetränk galt. Wie das Kloster selbst, ist auch eine Glocke der Jungfrau Maria geweiht, die in Rühn zum Gottesdienst und zum Gebet ruft.

Von 1526 bis 1550 war der Herzog Magnus II. als Bischofsadministrator in Schwerin tätig. Dass er der lutherischen Reformation zugewandt war, kann bis heute durch einen erhaltenen Schriftwechsel mit Phlipp Melanthon, einem Mitarbeiter Luthers, belegt werden. Mit Visitationen trieb er die Reformation in Mecklenburg voran. So heißt es in einem Visitationsprotokoll von 1542, dass es sich bei dem Geistlichen Matthäus Blumenberg im Kloster Rühn um einen „ziemlich gelehrten Mann“ handle. Diese Bezeichnung wurde damals ausschließlich für eindeutig lutherische Pastoren verwendet. Er gilt als Rühns Reformator.

Mit seiner Heirat der dänischen Prinzessin Elisabeth bezeugte Bischof Magnus seine protestantische Haltung. Nach seinem Tod wurde Herzog Ulrich I. als sein Nachfolger gewählt. Um 1570 erfolgte die Umwandlung Rühns: Es wurde zu einem evangelischen Kloster. Die Besonderheit: Herzog Ulrich I. übertrug seine herzoglichen Rechte an seine Frau Elisabeth, welche bei der Reformation stellvertretend amtierte und 1581 sogar eine eigens verfasste neue Klosterordnung publizierte. Rühn wird zum Adelskloster, in dem lediglich noch zehn Konventualinnen eigenständig leben und wirtschaften. Zu ihren Aufgaben gehörte unter anderem der Unterricht adeliger Mädchen an der neu eingerichteten Mädchenschule. Heute ist das Kloster in der Hand des Klostersvereins Rühn und wird schrittweise saniert. Dabei liegt der Fokus auf der Substanzerhaltung und der Wiederherstellung von Bereichen für die gewerbliche Nutzung. Neben diversen Kleingewerben, wie einem Atelier und einer Heilpraktikerin, ist das Kloster Rühn mit seinem Festsaal auch ein beliebter Veranstaltungsort.

Laura Piontek ■



© Oliver Borchert

Kleines Fest im großen Park

Sa., 05.08., ab 18:00 Uhr & So., 06.08., ab 16:00 Uhr
Ludwigslust, Schlosspark

Das größte Open Air der Festspiele Mecklenburg-Vorpommern mit Künstler:innen sowie Ensembles aus aller Welt auf zahlreichen Bühnen. Von Artistik und Akrobatik über Kabarett und Clownerie bis hin zu Puppenspiel und kulinarischen Köstlichkeiten.

In Kooperation mit der Sparkasse Mecklenburg-Schwerin, der Stadt Ludwigslust, dem Landkreis Ludwigslust-Parchim, der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Südwestmecklenburg mbH und den Staatlichen Schlössern, Gärten und Kunstsammlungen Mecklenburg-Vorpommern
Mit freundlicher Unterstützung der Stiftung der Sparkasse Mecklenburg-Schwerin und der Mecklenburgischen Brauerei Lübz GmbH
05.08.: Mit freundlicher Unterstützung der Dachdecker-Einkauf Ost eG

EIN NEUES BIKE IN DER LIEBLINGSFARBE

Acht Kinder und acht Erwachsene bekommen von Marienplatz-Galerie und Cube-Store neue Räder

Der siebenjährige Benjamin Schulz fährt mit dem Fahrrad zur Schule. Dabei muss er ordentlich strampeln, denn das Rad hat keine Gangschaltung und der Mueßer Berg ist steil. „Außerdem lachen mich manche in der Schule aus, weil ich mit so einem kleinen Fahrrad komme“, hat Benni mit Mamas Hilfe in einem Brief an die Marienplatz-Galerie geschrieben. Zusammen mit dem Cube-Store hatte das Center-Management um Bewerbungen gebeten: Wer braucht ein neues Bike – und vor allem warum? 10.000 Euro stellte die Marienplatz-Galerie bereit, um Fahrradwünsche zu erfüllen. Acht Kinder und acht Erwachsene konnten die Jury mit ihren Bewerbungen überzeugen.

Zu ihnen gehörte auch Benni. Auf einer mitgeschickten Zeichnung hatte er sein Traumrad bereits zu Papier gebracht – und sich selbst darauf. „Zwei Wochen lang hat er



Auswahlkriterium war die Lieblingsfarbe: Benni freut sich zusammen mit Cube-Mitarbeiter Michael Homuth über sein neues Fahrrad.

Foto: büro v.i.p.

jeden Tag gefragt, ob er gewonnen hat“, erzählt Mama Katja. Als dann tatsächlich der Anruf kam, war Benni gar nicht dabei. Umso mehr freuten sich seine Mutter und sein großer Bruder. Dessen zu klein gewordene Fahrräder hat

Benni bisher bekommen, nun besitzt er zum ersten Mal ein nagelneues Bike. Zusammen mit Michael Homuth vom Cube-Store in der Marienplatz-Galerie hat er es ausgesucht – nach seiner Lieblingsfarbe. Und die erste Nacht

zu Hause sollte das Rad im Kinderzimmer verbringen ... Auch bei anderen erfolgreichen Bewerbern war die Freude groß – manchmal kullerten bei der Nachricht sogar die Tränen. „Dankeschön für diese tolle Möglichkeit“, hat Doerte Strampe aus Zölke geschrieben, die sich für ihren Sohn Daven Lias Albrecht um ein neues Bike beworben hat. Der Zehnjährige fuhr bisher ihr Rad – und das ist 30 Jahre alt. Nun bekommt er zum ersten Mal ein eigenes neues Fahrrad. Volker Hofmann wiederum bewarb sich für seine Mutter Erika. Die Crivitzerin ist 82 Jahre jung und viel mit dem Rad unterwegs – sei es zum Einkaufen oder zum Garten. Allerdings hat der bislang so treue Drahtesel inzwischen einige Schwächen und so freuen sich Mutter und Sohn auf ein neues Fahrrad und über die Hilfe von Marienplatz-Galerie und Cube-Store. ■



SCHIFFFAHRTEN AUF DEM SCHWERINER SEE

MÄRZ – DEZEMBER
FEIERLICHKEITEN
FIRMENFEIERN
GUTSCHEINE
GRÜNKOHLFAHRTEN

Aktueller Fahrplan
weisseflotteschwerin.de
Online Ticket Shop



1 EURO RABATT
mit dem Gutscheincode
„**journal eins**“
im Online Ticket Shop im Juli 2023



VORFAHR IMMOBILIEN
Verkauf & Vermietung

Sie möchten Ihr Haus verkaufen?

Jetzt auch mit Haushaltsauflösung!

Gern übernehmen wir den Verkauf für Sie!

byfi
FACHVERBAND
MITGLIED

imog

f

Jens Vorfahr · 19089 Crivitz · Parchimer Straße 1
Mobil: 0172 389 79 44 · Tel.: 03863 552 97 89 · jv.immobilien@gmail.com

REINHARD ESCHRICH | JOURNAL **eins**
DAS MAGAZIN FÜR WESTMECKLENBURG

SIE INTERESSIEREN SICH FÜR EINEN UNSERER ANZEIGENPLÄTZE?

Unser Mediaberater **REINHARD ESCHRICH** vereinbart gern einen persönlichen Termin mit Ihnen.

Mail: re@journal-eins.de
Mobil: 0171 - 74 06 535
Telefon: 0385 - 63 83 270



Honda Benzinrasenmäher HRG 466 K

- neuestes Modell
- inkl. betriebsbereite Übergabe
- beste Schneid- und Fangleistung
- Radantrieb
- leistungsstark und zuverlässig

~~800,-€~~
Aktionspreis 649,-€
Solange der Vorrat reicht!

BAUMASCHINEN HARTMANN Beratung | Verkauf | Service | Vermietung
Dorfstraße 1 • 19075 Holthusen
Tel. 03865 8210 • Fax 03865 82124
www.baumaschinen-hartmann.de

Auto & Motorradwelt Plate

Die preiswerte Alternative

- Werkstattservice
- Reparaturarbeiten
- Scheibenreparatur
- Unfallinstandsetzung
- Leihwagen

für alle Marken

Tel. 03861 - 55 150
Störstraße 33 • 19086 Plate

SEEPROMENADE SCHWERIN

Eigentumswohnungen mit Seeblick

Investieren Sie werthaltig in Premiurlage, hohen Bodenrichtwert und letztmalig verfügbaren Baugrund



44-146 m² Wohnfläche • 2-5 Zimmer

Für Investoren

TEILS BARRIEREFREI
dadurch nachhaltige Rendite unterschiedliche Mietergruppen möglich

SCHLÜSSELFERTIG
ein vollkalkuliertes Projekt zum Festpreis ohne Nachinvestitionsrisiko

PROVISIONSFREI
dadurch Refinanzierung mit geringstmöglichen Kaufnebenkosten

Finanzierung durch unsere Partnerbanken



KfW40-Bauweise

ab 261.800 €

Bedarf 50-57kWh(m²a)
SEEP: EEK B • BJ 2025 • Fossil



Ansprechpartner:
ImmoFair – Gesellschaft mbH
Stefan Sperlich
☎ 0385 77 77 7
✉ info@hit-immofair.de
hit-immobilien.de

hit.



Foto: Rainer Cordes

KINDERCHOR SINGT KINDERLIEDER

Wer kennt die Lieder nicht: Ein Männlein steht im Walde, Der Kuckuck und der Esel, Alle Vögel sind schon da. Die Texte geschrieben hat Heinrich Hoffmann von Fallersleben, der zwischen 1844 und 1849 politisches Asyl in Mecklenburg genoss - unweit von Buchholz. In der dortigen Kirche hat der Kinderchor der Schweriner Singakademie bei

einem kleinen Konzert die schönsten Stücke aus diesem Liedschatz zu Gehör gebracht. Organisiert wurde das Konzert vom Förderverein „Fünf Türme“, der sich für Kultur in der Region engagiert und auch hinter der Ausstellung über den Dichter Hoffmann von Fallersleben in der Buchholzer Kirche steht.



ERSTMALS IN

236 Meter lang ist die „Spirit of Adventure“. Das unter der Flagge des Vereinigten Königreichs Großbritannien fahrende Kreuzfahrtschiff machte erstmals in Wismar Station und lockte zahlreiche



Foto: Rainer Cordes

VON WOLLE ZUM GARN

Alle zwei Jahre lockt das Klosterfestival in Rehna in die ältesten Mauern der Stadt – mit Ambiente, Kunsthandwerk und einem bunten Programm voller Musik, Tanz und Geschichten. In diesem Jahr mit dabei waren zum Beispiel die Montagsspinnerinnen aus Breesen, die vor den Augen der zahlreichen Besucher die Spinnräder schnurren ließen und zeigten, wie aus Schafwolle Garn entsteht.

BUNTES AUS DER DOSE

Kunst aktiv und einmal ganz anders erleben – das können Jugendliche ab 12 Jahren in einem Workshop, zu dem die Leiterin der Kunstklassen an der Kreismusikschule NWM, Nicole Kwiatkowski-Rau, am 15. Juli zusammen mit den Graffiti-Artists Arkadij Blinow und Lukas Frangart einlädt. Dann wollen die beiden Künstler den Kids zeigen, wie sie mit Spraydosen experimentieren und bunter Bilder schaffen können. Die beiden Diplom-Kommunikationsdesigner sind seit 13 Jahren als Graffiti-Artists aktiv und Mitglieder im 2017 gegründeten Künstlerkollektiv „Prestige Connection“. Anmelden kann man sich unter info@kms-nwm.de oder telefonisch unter 03841/ 211881, die Zahl der Plätze ist begrenzt. Auf der Homepage der Kreismusikschule unter www.kreismusikschule-nwm.de sind Informationen zu weiteren Kursen und Angeboten zu finden.





Foto: Volkmar Eggert

MECKLENBURGER KÖPFE

UNTERSTÜTZUNG FÜR KRIMINALITÄTSOPFER

Der Weisse Ring hilft Menschen, die Opfer einer Straftat geworden sind. Wie genau arbeitet der Verein?

Wir als Verein stehen den Opfern beratend zur Seite. Dabei ist nicht entscheidend, um welche Art von Straftat es sich handelt. Wir betreuen alle Fälle vom Taschendiebstahl über Körperverletzung bis hin zu Tötungsdelikten. Unsere Aufgabe ist es, die Situation der Betroffenen oder Angehörigen empathisch wahrzunehmen und an entsprechende Stellen weiter zu vermitteln. Dabei kann es zum Beispiel um die Entscheidung gehen, ob eine Straftat zur Anzeige gebracht werden soll oder wie eine psychologische Betreuung aussehen kann, um das Erlebte zu verarbeiten. Zudem arbeiten wir auch präventiv, um vor möglichen Gefahren zu warnen und über Schutzmaßnahmen zu informieren.

Was macht die Arbeit des Vereins so wichtig?

In Strafverfahren wird den Tätern häufig viel Aufmerksamkeit geschenkt. Sowohl medial, als auch mit Unterstützungsleistungen. Es wird beispielsweise ein Anwalt gestellt. Für die Opfer von Straftaten ist die Situation meistens schwieriger. An vielen Stellen müssen sich die Betroffenen selbst informieren, wie und wo sie Unterstützung bekommen können. Und da sind wir die Schnittstelle und leisten Vermittlungsarbeit, indem wir zu den entsprechenden Stellen verweisen.

Was dürfen Betroffene erwarten, wenn sie das Angebot des Weissen Rings in Anspruch nehmen?

In jedem Falle ein offenes Ohr für ihr Anliegen und eine unabhängige Beratung zu den Angeboten in der Umgebung, die als Kriminalitätsoffer in Anspruch genommen werden können. Außerdem werden unsere ehrenamtlichen Mitarbeiter regelmäßig geschult, um den Ansprüchen einer Opferberatung gerecht werden zu können. Beim Einstieg in den Verein wird zunächst ein erfahrener Mitarbeiter bei drei Fällen begleitet, um erste Einblicke in die Opferarbeit zu erhalten. Diese Erfahrungen werden im Anschluss durch ein Grundseminar ausgebaut. Außerdem haben wir eine breite Palette an weiteren Seminaren, die im Laufe der zukünftigen ehrenamtlichen Arbeit besucht werden können. Ein Seminar pro Jahr ist dabei Pflicht. Wer an der Arbeit als Opferhelfer interessiert ist, kann sich gerne in der Außenstelle Schwerin melden, denn wir sind ständig auf der Suche nach neuen Ehrenamtlichen.

Was sollten Interessierte mitbringen, die sich ein Ehrenamt beim Weissen

Ring vorstellen könnten?

Empathie und Zeit. In der Arbeit mit den Betroffenen oder auch den Angehörigen von Kriminalitätsoffern hören wir häufig emotionale Geschichten, die man als Opferhelfer aushalten und auch auffangen können muss. Zum Thema Zeit: Jeder Ehrenamtliche entscheidet selbst, wie viele Stunden er für die Arbeit beim Weissen Ring investieren kann oder möchte. Wir freuen uns über jede engagierte Person, die bereit ist, unsere Arbeit zu unterstützen und den Betroffenen zu helfen.

Interview: Laura Piontek ■



Foto: Petra Kubis

Anne Knabe ist Mitarbeiterin des Weissen Rings Mecklenburg-Vorpommern und kommissarische Leiterin der Außenstelle Schwerin.

Keine Straftat ist unbedeutend. Wir sind für alle Kriminalitätsoffer da.“



Foto: Lukas Frangert

WISMAR

Besucher in den Hafen. Die „Spirit of Adventure“ kam aus Kotka in Finnland und wollte nach der Stippvisite in der Hansestadt den Hafen von Kopenhagen anlaufen. Die Passagiere nutzten die Gelegenheit zum Landgang in Wismar.

Herausgeber

Kreativlabor GmbH
Geschäftsführung: André Harder (V.i.S.d.P.)
Graf-Schack-Allee 8 · 19053 Schwerin

Redaktion

Graf-Schack-Allee 8 · 19053 Schwerin
Tel.: 03 85/63 83 281
Fax: 03 85/63 83 289
E-Mail: redaktion@journal-eins.de

Mitarbeit an dieser Ausgabe:

Rainer Cordes, Katja Haescher,
Anne Pfaff, Laura Piontek,
Anne-Marie Schiede

Anzeigen

André Harder (Ltg.)
Tel.: 03 85/63 83 270
Fax: 03 85/63 83 289
Volkmar Eggert
Mobil: 01 70/33 59 500
Reinhard Eschrich
Mobil: 01 71/740 65 35
E-Mail: anzeigen@sn-live.de

Gesamtherstellung

büro v.i.p.
Graf-Schack-Allee 8 · 19053 Schwerin
Tel.: 03 85/63 83 270
E-Mail: gutentag@buero-vip.de

Erscheinungsweise

monatlich

Mindestauflage

20.000 Exemplare

Nachdruck, auch nur auszugsweise, ist nur mit Genehmigung (schriftlich) des Verlages gestattet. Für unverlangt eingesandte Texte, Fotos, Bücher, Zeichnungen oder sonstige Unterlagen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Für die Inhalte der gekennzeichneten Unternehmensseiten sind die Unternehmen selbst verantwortlich, Kürzungen bleiben vorbehalten. Fotos, Anzeigen, Redaktion und PR die der Verlag erstellt hat, dürfen nicht anderweitig genutzt werden.

FR Die nächste Ausgabe
18.08. erscheint am 18.08.2023
eins

GEWINNSPIELAUFLÖSUNG

JOURNAL eins bedankt sich für die große Beteiligung. Der Lösungsbegriff der Juni-Ausgabe war:
SOMMERANFANG

Je ein Lama-Schwimmtier haben gewonnen:
**Magret Soost, Dorf Mecklenburg
Henrietta Brodskaya, Wismar
Friedrich Moor, Crivitz**

Herzlichen Glückwunsch!

(Wer am Kreuzworträtsel-Gewinnspiel teilnimmt, erklärt sich automatisch damit einverstanden, dass sein Name und sein Wohnort im Falle des Gewinns auf dieser Seite veröffentlicht werden.)

deutsche Rhein-hafen-stadt	▼	▼	Fuß-stoß	sehr ausführ-lich	▼	Wald-pflanze	bibli-scher Prophet	▼	deutsche Vorsilbe	schlen-dern, flanieren	Zwerg-hund	▼	Firmen-zeichen
▼	▼	▼	▼	9	2	▼	▼	▼	schlimm	▼	▼	▼	▼
Näh-zubehör	▼	▼	Sohn von Aga-memnon	▼	▼	▼	3	▼	früherer Name Tokios	▼	Abk.: künstliche Intel-ligenz	▼	▼
▼	6	▼	▼	5	Kfz-Z. Steinfurt	▼	▼	eifrig	▼	▼	▼	▼	▼
Fest der Aufer-stehung	▼	▼	loyal	▼	kleine Märchen-gestalt (Schlaf)	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼
Teil des Heeres	▼	Berg-kamm	▼	▼	▼	▼	US-Schrift-steller, † 1849	▼	▼	▼	imagi-näres Land	▼	▼
▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	starke Neigung	▼	▼	▼	▼
▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	Aben-teuer
tropi-sches Nage-tier	Schlag-zeuger	ehema-liger Schah Persiens	▼	▼	▼	▼	▼	▼	Wasser-vogel	kleine Fraktur im Glas	▼	Umlaut	▼
▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼
Kniff, Trick	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼
▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼
loyal, ergeben	▼	▼	eine deutsche Anrede	▼	nicht hügelig, eben	gesetz-licher Anspruch	große Trocken-heit	▼	Freizeit-spaß	▼	Papagei Mittel- und Süd-amerikas	▼	Rufname der Chanel
▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼
Lasttier	▼	▼	▼	1	▼	▼	▼	▼	▼	▼	Rasse	Privat-funk-wellen-bereich	▼
▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼
japan. Verwal-tungs-bezirk	▼	Teil schotti-scher Namen	▼	▼	▼	▼	Insel vor Marseille	▼	negati-ves elek-trisches Teilchen	▼	▼	▼	8
▼	4	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼
Feier beim Hausbau	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼
▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼



3 x 1 Exemplar „Mörderisches Schwerin – Späte Rache“ der Autorin Diana Salow mit Widmung gewinnen

Eine E-Mail mit dem Lösungswort, Ihrem Namen und der Betreffzeile Rätsel JE 07-2023 bitte bis zum **08. August 2023** an: gewinnspiel@journal-eins.de

1	2	3	4	5	6	7	8	9
---	---	---	---	---	---	---	---	---




fischer's
LAGERHAUS
HANDGEFERTIGTE WAREN & AUSGEFALLENE WOHNKULTUR

Schnitterwiese 3
19055 Schwerin

Mo – Fr: 10.00 – 19.00 Uhr
Sa: 10.00 – 18.00 Uhr

KOMMEN SIE ZUM STÖBERN!

VENEZIANISCHE TAGE *Schwerin*

22.
-
24. SEP

ALLE INFOS



[SCHWERINVENEDIGDESNORDENS.DE](https://schwerinvenedigdesnordens.de)



Audi
Zentrum Schwerin

SCHWERIN *live*
Das Monatsmagazin für die Landeshauptstadt Schwerin

Reimond
FOTOGRAFIE

Fahren Staunen Sparen

Jetzt Probefahrt
vereinbaren



**Der Golf:
Jahreswagen zu klasse Konditionen sichern**

Golf Variant Life 1.5 TSI 85 kW (115 PS)

EZ 03/2022, 5.100 km, urspr. UVP des Herstellers: 34.588,00 €. Ende der Garantielaufzeit¹ für dieses Fahrzeug: 03/2027 oder 100.000 km (je nachdem, was zuerst eintritt).

Ausstattung: LED-Scheinwerfer, Einparkhilfe, Sitzheizung, Freisprecheinrichtung, Navigation, Rückfahrkamera u. v. m.

Das Finanzierungsbeispiel basiert auf einer jährlichen
Fahrleistung von 10.000 km.

Fahrzeugpreis: 27.990,00 €
Anzahlung: 4.787,97 €
Nettodarlehensbetrag: 23.211,03 €
Sollzinssatz (gebunden) p. a.: 3,92 %

Effektiver Jahreszins: 3,99 %
Laufzeit: 36 Monate
Schlussrate: 14.226,27 €
Gesamtbetrag: 26.178,27 €

36 mtl. Finanzierungsraten à 249,00 €²

Ein Angebot der Volkswagen Bank GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für die Finanzierung nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen.

Beispielhafte Fahrzeugabbildung zeigt Sonderausstattungen. Bildliche Darstellungen können vom Auslieferungsstand abweichen. Gültig bis zum 31.07.2023. Gebrauch- und Jahreswagen sind nur begrenzt verfügbar. Stand 07/2023. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. ¹ Für ausgewählte Gebrauch- und Jahreswagen aus dem Bestand der Volkswagen AG gilt die Garantie bis zum fünften Fahrzeugjahr für bis zu 36 Monate im Anschluss an die zweijährige Herstellergarantie und – je nach individuellem Fahrzeug – bis zu einer maximalen Gesamtfahrleistung von 100.000 km. Garantiegeber ist die Volkswagen AG, Berliner Ring 2, 38440 Wolfsburg. Weitere Voraussetzungen bzw. Beschränkungen der Garantie, insbesondere den Beginn der Garantielaufzeit, entnehmen Sie bitte den Garantiebedingungen unter volkswagen.de ² Bonität vorausgesetzt. Vorstehende Angaben entsprechen zugleich dem repräsentativen Rechenbeispiel gemäß PAngV. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher.



Ihr Volkswagen Partner

 **Ahnefeld**

Gebr. Ahnefeld GmbH & Co. KG

Hagenower Chaussee 1 B, 19061 Schwerin, Tel. 0385 646000
autohaus-ahnefeld-schwerin.de